

15. APRIL 2021

# EINE GESCHÜTZTE WELT

The Gavi COVAX AMC  
Investment Opportunity



GAVI, DIE IMPFALLIANZ

GAVI COVAX AMC

Der große Verdienst  
von COVAX liegt in  
der Verteilung von  
Impfstoffen basierend auf  
tatsächlichen Bedarfen in  
Empfängerländern anstatt  
auf wirtschaftlichen,  
politischen oder  
geopolitischen Interessen.

**Mario Draghi,**  
Ministerpräsident von Italien,  
G20-Präsident

# INHALT

Vorwort	4
Was bisher geschah	12
Erfahrungen aus 10 Monaten COVAX AMC	24
Was vor uns liegt	36
Was wird jetzt benötigt?	46
Es ist Zeit, zu handeln. Jetzt.	58
Anhänge	64
I: Access to COVID-19 Tools Accelerator (internationale Kampagne) & COVAX	
II: AMC-berechtigte Länder	
III: Bis 7. April 2021 wurden dem Gavi COVAX AMC 6,3 Milliarden US-Dollar zugesagt	
Hinweise und Vorbehalte	72

# VORWORT



**II** Impfstoffpolitik ist Wirtschaftspolitik. Ein schnelleres Vorgehen zur Beendigung dieser Gesundheitskrise könnte bis 2025 einen Unterschied von fast 9 Billionen US-Dollar im globalen BIP machen. Die Wissenschaft hat uns in Rekordzeit Impfstoffe zur Verfügung gestellt. Jetzt müssen Regierungen ebenso energisch zusammenarbeiten, um allen Menschen überall auf der Welt Impfstoffe bereitzustellen.

**Kristalina Georgieva**  
Managing Director, IMF



**Die Weltbank geht davon aus, dass in den Jahren 2020 und 2021 aufgrund der Pandemie weitere 143 bis 163 Millionen Menschen in extreme Armut abrutschen werden**

Als Ende 2019 das COVID-19-Virus auftauchte und sich rasant auf jedem Kontinent verbreitete, gingen die Länder weltweit in Lockdowns und schränkten die Bewegungsfreiheit ihrer BürgerInnen beträchtlich ein. Das Ergebnis war 2020 die schlimmste wirtschaftliche Rezession in Friedenszeiten seit der Großen Depression. Es wird davon ausgegangen, dass aufgrund der direkten und indirekten Auswirkungen der Pandemie zwischen 143 und 163 Millionen weitere Menschen in Armut abrutschen und wichtige Errungenschaften bezüglich Gesundheit, Bildung und Ernährung wieder zunichte gemacht werden. Der Fortschritt zur Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele ist ins Stocken geraten. Länder mit niedrigerem Einkommen erlitten BIP-Einbußen von geschätzt

# 1,8 MRD

Durch das AMC wurden rund 1,8 Milliarden COVID-19-Impfstoffdosen reserviert

2,6%. Für Subsahara-Afrika war 2020 das erste Jahr mit negativen wirtschaftlichen Wachstumszahlen seit über drei Jahrzehnten.

Länder mit höherem Einkommen haben bereits Ende 2020 begonnen, die Durchimpfung ihrer Bevölkerung rasant voranzutreiben. Angesichts der steigenden Zahl von Mutationen bleibt der erreichte Fortschritt der Länder mit höherem Einkommen jedoch gefährdet, solange das COVID-19-Virus sich in anderen Teilen der Welt weiter ausbreiten kann. Die globale Wirtschaft könnte bis zu 9 Billionen US-Dollar verlieren, sollte es Regierungen nicht gelingen, auch Volkswirtschaften mit niedrigerem Einkommen den Zugang zu COVID-19-Impfstoffen zu sichern.<sup>1</sup>

Auf Wunsch der internationalen Gemeinschaft leitet Gavi, die Impfallianz (im Folgenden als Gavi bezeichnet), die globalen Bemühungen, einen fairen Zugang zu COVID-19-Impfstoffen zu gewährleisten. Diese Initiative ist unsere größte Hoffnung, die Auswirkungen der Pandemie auf die öffentliche Gesundheit zu mildern und die wirtschaftlichen Folgen einzudämmen. Gavi arbeitet mit Regierungen, Impfstoffherstellern, der Zivilgesellschaft und weiteren internationalen Organisationen zusammen, um die Impfstoffsäule COVAX der internationalen Kampagne Access to COVID-19 Tools Accelerator (ACT-A) (siehe Anhang) zu entwickeln. Dieser einmalige multilaterale Ansatz zur Beschaffung von Impfstoffen wird von 190 Ländern unterstützt. Innerhalb der COVAX-Initiative verwaltet Gavi das COVAX Advance Market Commitment (COVAX AMC), ein innovativer Finanzierungsmechanismus, der bereits die Teilnahme von 92 förderberechtigten Ländern mit niedrigerem Einkommen an der COVAX Facility (siehe Anhang II) ermöglicht. Durch vorzeitige Finanzierung mittels eines fairen und gerechten Mechanismus können Milliarden von Impfstoffdosen frühzeitig bereitgestellt werden.



Das COVAX AMC wurde im Juni 2020 in Rekordzeit gelauncht, zu einem Zeitpunkt als klinische Studien noch vor ihrem Abschluss standen und keinerlei Impfstoffe für den Einsatz zugelassen waren, mit dem Ziel, Investitionsrisiken zu vergemeinschaften. Der Mechanismus reagiert auf die Zugangs- und Finanzierungsschwierigkeiten für Länder mit niedrigerem Einkommen, damit die am stärksten gefährdeten Menschen in allen Ländern sichere und wirksame COVID-19-Impfstoffe erhalten können. Dies liegt im globalen Eigeninteresse: Gesundheitsbedrohungen kennen keine Grenzen. Keine Dosis darf ungenutzt bleiben. Und kein Land, das für den Erhalt eines Impfstoffs bereit ist, sollte warten müssen.

In einer der umfangreichsten internationalen Anstrengungen seit Jahrzehnten wurden innerhalb kürzester Zeit rund 1,8 Milliarden Dosen des COVID-19-Impfstoffs über das COVAX AMC von verschiedenen Herstellern reserviert, wenn auch noch nicht direkt zugewiesen. Durch die globale Solidarität von Regierungen, Unternehmen und Wohltätigkeitsorganisationen konnten 6,3 Milliarden US-Dollar aufgebracht werden, um einen Anteil dieser lebensrettenden Impfstoffe (siehe Anhang III) zu sichern. Infolgedessen haben die ersten Impfstofflieferungen an mehr als 65% aller AMC-berechtigten Länder stattgefunden, wobei die Lieferungen aus der ersten Zuteilung bis Mai voraussichtlich durchschnittlich 2,5% der AMC-Bevölkerung abdecken werden. Anhand bisheriger Fortschritte ziehen die COVAX-Partner wichtige Erkenntnisse für die Bereitstellung von Impfstoffen in einem Kontext, der von Lieferengpässen und einem intensiven Wettbewerb um Dosen geprägt ist.

Die Welt hat einen großen Schritt zum Schutze aller Menschen getan. Ein abgestimmtes globales Vorgehen bietet die Aussicht, Ländern mit niedrigerem Einkommen einen teuren Wettlauf um den Zugang zu Impfstoffen zu ersparen. Wir sollten diesen ersten Erfolg feiern und auf ihn bauen, um

zukünftigen Herausforderungen zu begegnen. In den letzten Monaten haben sich neue Stämme des Virus ausgebreitet, die nun eine neue internationale Bedrohung darstellen. Wir müssen bedenken, dass wir erst seit fünf Monaten über COVID-19-Impfstoffe verfügen und derzeit weiterhin mit wissenschaftlichen und logistischen Herausforderungen konfrontiert sind: Wir wissen noch nicht sicher, ob die vorhandenen Impfstoffe die Übertragung unterbinden, wie lange sie schützen und welchen Schutz sie gegen neue Virusvarianten bieten.

**Um dies zu erreichen, müssen wir neben den bereits zugesicherten 6,3 Milliarden US-Dollar dringend bis zu 2 Milliarden US-Dollar Spendengelder und 1 Milliarde US-Dollar durch Kostenteilung sichern, um die Impfquoten weiter zu erhöhen, unser Impfstoffangebot zu erweitern und uns auf die Bekämpfung von Virus-Varianten vorzubereiten. Gleichzeitig müssen AMC-berechtigte Länder heimische Ressourcen für die Beschaffung und Auslieferung zusätzlicher Impfstoffdosen mobilisieren und die Unterstützung von der Weltbank und anderen multilateralen Entwicklungsbanken (MDBs) vollständig nutzen.**

Gleichzeitig haben 93% der AMC-berechtigten Länder mehr Impfstoffe von COVAX angefordert, als die Initiative im Jahr 2021 bereitstellen kann. AMC-Länder mit einer Gesamtbevölkerung von fast 4 Milliarden Menschen, also etwa der Hälfte der Weltbevölkerung, fordern eine höhere Durchimpfungsrate. Aus Informationen von Impfstoff-Antragsformularen, die im Dezember 2020 eingereicht wurden, geht hervor, dass bei den 45 Ländern, die mehr als 20% ihrer Bevölkerung mit COVID-19-Impfstoffen zu versorgen anstreben, die durchschnittliche Zielabdeckung bei knapp der Hälfte ihrer Gesamtbevölkerung lag. Die Entwicklung

von zuverlässigen Immunisierungsprogrammen wird eine bedeutende frühe Auswirkung auf die Pandemie und die Weltwirtschaft haben. Ebenso wird sie Ländern erlauben, ihre bestehenden routinemäßigen Impfprogramme zu stärken.

In diesem Sinne fordern EntscheidungsträgerInnen auf der ganzen Welt eine weitere Beschleunigung der Durchimpfung und die Entwicklung einer neuen Generation von Impfstoffen, welche einen Schutz gegen neue Stämme von COVID-19 bieten.

Wenn Geber- und Implementierungsländer, von multilateralen Entwicklungsbanken unterstützt, zusammenarbeiten und die Kosten teilen, könnte das COVAX AMC bis in das Jahr 2022 bis zu 1,8 Milliarden Dosen verabreichen und damit fast 30% der Bevölkerung schützen. Daraus könnte die weitere gemeinsame Planung für 2022 und darüber hinaus hervorgehen. Diese Zahl könnte weiter erhöht werden, sollten Länder, welche mehr Impfstoffe gekauft haben, als ihre Bevölkerung benötigt, einige dieser Dosen spenden.

Im Juni 2021 veranstaltete Gavi eine wichtige Konferenz, um eine Bestandsaufnahme des bisherigen Fortschritts vorzunehmen und zu gewährleisten, dass die dringend benötigte Finanzierung gesichert ist und die nächsten Schritte vorbereitet werden können. Da sich das Virus und seine Mutationen weiterverbreiten, haben wir keine Zeit zu verlieren. Wir müssen dringend zusammenstehen, als eine geschützte Welt.



**José Manuel Barroso**  
Vorstandsvorsitzender,  
Gavi



**Dr. Seth Berkley**  
Geschäftsführer,  
Gavi



# WAS BISHER GESCHAH



|| Die Welt hat sich hinter COVAX versammelt, um einen gleichberechtigten Zugang zu Impfstoffen zu gewährleisten. Wir müssen diese außergewöhnliche und nie da gewesene globale Anstrengung weiterführen, zum Schutz von Millionen von Leben und zum Neustart der globalen Wirtschaft.

**Dr. Lia Tadesse**

Gesundheitsministerin, Äthiopien

In einer Rekordzeit von 6 Monaten eingerichtet, erfüllt das Gavi COVAX Advance Market Commitment (AMC) schon heute seine Verpflichtungen, 92 Volkswirtschaften mit niedrigerem Einkommen mit Impfstoffen zu beliefern. Unter Anbetracht der Tatsache, dass die Impfstoff-Nachfrage das Angebot weit übersteigen würde, war es das frühe Ziel des COVAX AMC, Impfstoffe für alle Hochrisiko-Bevölkerungsgruppen und das Gesundheitspersonal in Ländern mit niedrigerem Einkommen bereitzustellen und so der akuten Phase der Pandemie ein Ende zu setzen.

Um diesem Ziel nachzukommen, wurde von der COVAX Facility ein breites Angebot an Impfstoffkandidaten und Impfstoffen zusammengestellt. Dank der Vereinbarungen mit sechs Herstellern (und weiteren Herstellern, die noch folgen werden), **könnten noch in diesem Jahr 1,8 Milliarden lebensrettende Impfstoffdosen durch das COVAX AMC zugewiesen und bis 2022 ausgeliefert werden. So wäre das ursprüngliche Ziel, die akute Phase der Pandemie mit Impfstoffen zu beenden, schon in dieser ersten Phase erreicht.** Fast eine halbe Milliarde



Fast eine halbe Milliarde Dosen sind bis Mitte 2021 zur Auslieferung vorgesehen

Dosen sind bis Mitte 2021 für die Auslieferung vorgesehen, genug, um ungefähr 5% der Bevölkerung zu schützen. Dies hängt von den Lieferergebnissen ab. Die Hersteller geraten zunehmend unter Druck aufgrund steigender Nachfrage, da Länder weltweit ihre Impfprogramme ausweiten. Eine weitere Variable ist der Umfang, in dem selbstfinanzierende Partner-Länder die Impfstoffe beanspruchen, die ihnen angeboten werden (siehe Abbildung 1, die das gesamte Volumen von COVAX zeigt, zugewiesen und reserviert nach Hersteller).

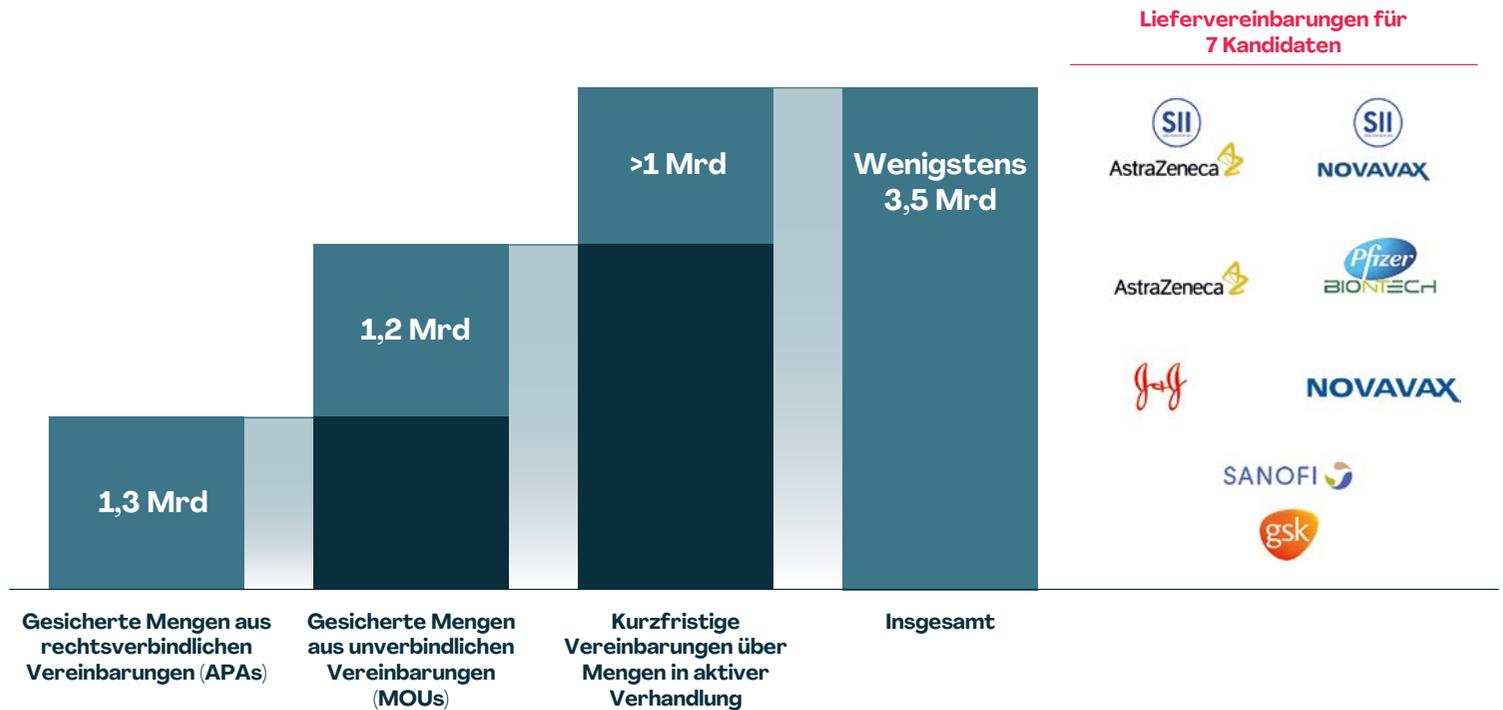
Die ersten Dosen erreichten die empfangenden Volkswirtschaften des Gavi COVAX AMC am 20. Januar 2021 in Asien und am 24. Februar 2021 in Afrika – weniger als 3 Monate, nachdem Länder mit höherem Einkommen mit ihren eigenen Impfprogrammen begonnen hatten. In den ersten 6 Wochen wurden durch die Finanzierungszusagen aus dem Jahr 2020 mehr als 30 Millionen COVID-19-Impfstoffdosen an die AMC-berechtigten Länder geschickt. Anfang April, hatten 60 AMC-berechtigte Länder bereits ihre ersten Sendungen erhalten. Das Timing ist entscheidend, denn Volkswirtschaften wie Kenia, die Elfenbeinküste und West Bank und Gaza stehen dritten COVID-19-Wellen gegenüber. Der Südsudan gehörte zu den AMC-Ländern, die ihre erste COVAX-Sendung von 132.000 Impfdosen Ende März erhielten und zu diesem Zeitpunkt bereits damit beginnen konnten, das Personal im Gesundheitswesen zu impfen. Durch die Unterstützung von COVAX-Partnern konnte der Südsudan Spritzen für eine sichere Verabreichung von COVID-19-Impfdosen und Sicherheitsbehälter zur Entsorgung vorab einlagern, sodass die nationale Impfkampagne direkt nach Eintreffen der ersten Dosen beginnen konnte. Die Regierung des Südsudans zielt auf eine Abdeckung von 40% seiner Bevölkerung mit COVID-19-Impfstoffen ab. Dabei sollen die Impfstoffe priorisierten Bevölkerungsgruppen kostenlos angeboten werden.

Abb. 1

## Überblick über das Angebot der COVAX Facility

Von COVAX verfügbare Lieferung, Impfdosen, 2021 und 2022

Daten mit Stand vom 7. April 2021



**Hinweis:** „Insgesamt“, umfasst 3 weitere Kandidaten, welche derzeit von COVAX verhandelt werden

Gleichberechtigter Zugang ist das Herzstück von COVAX. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat die Einrichtung eines fairen Zuweisungsmechanismus geleitet, der eine faire und gleichberechtigte Verteilung von COVID-19-Impfstoffen sicherstellen soll. Er steht unter der Aufsicht einer unabhängigen Gruppe.

Während COVAX alle Länder dazu aufruft, Priorisierungen von Bevölkerungsgruppen in ihre Impfprogramme aufzunehmen<sup>2</sup>, sorgt die Initiative auch dafür, dass keine Gruppen ausgelassen werden, wie beispielsweise jene, die in humanitären Krisensituationen leben. Zu diesem Zweck wurde ein Puffer für humanitäre Notverhältnisse geschaffen, der bis zu 5% der COVAX-Dosen und 415 Millionen US-Dollar umfasst.

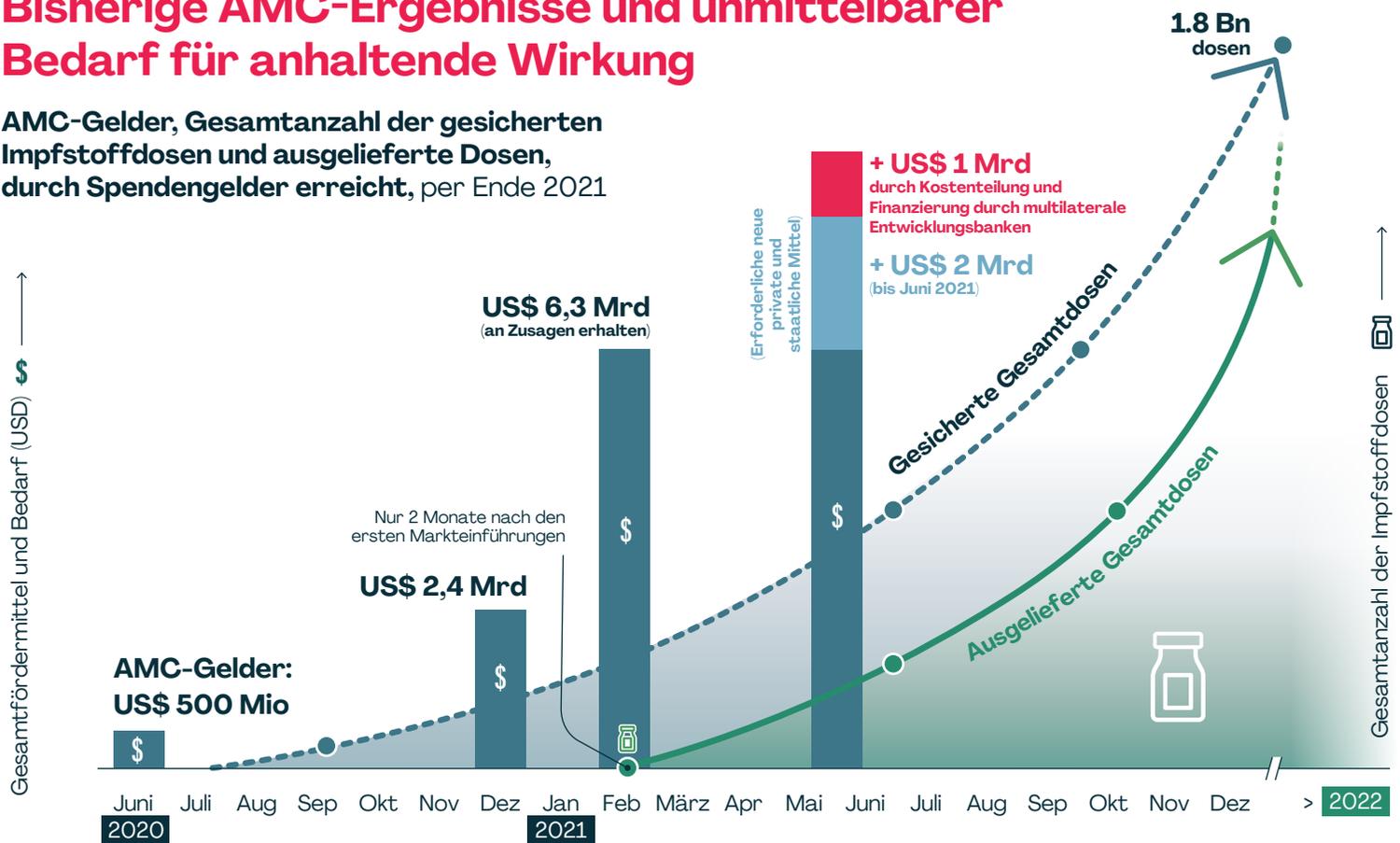
Als wichtige Ergänzung zur Lieferung von Impfstoffen bei einer Pandemie stellt das AMC Gelder in Höhe von 105 Millionen

US-Dollar für ein No Fault Compensation Scheme (NFCS, etwa „Entschädigungssystem ohne Prüfung der Verschuldensfrage“) zur Verfügung, um sicherzustellen, dass Menschen, die nach der Verabreichung der neuen COVID-19-Impfstoffe unter schweren Nebenwirkungen leiden, Zugang zu einer Entschädigung haben.

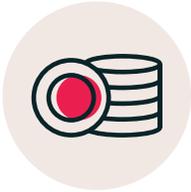
Abb. 2

## Bisherige AMC-Ergebnisse und unmittelbarer Bedarf für anhaltende Wirkung

AMC-Gelder, Gesamtanzahl der gesicherten Impfstoffdosen und ausgelieferte Dosen, durch Spendengelder erreicht, per Ende 2021



Das Entschädigungssystem – verwaltet durch Chubb, dem weltweit größten, börsennotierten Versicherungsunternehmen – stellt sicher, dass alle Fälle von unerwünschten Ereignissen schnell untersucht und etwaige Entschädigungen an Betroffene oder deren Familien gezahlt werden. Gemeinsam



**Seit seiner Einführung hat das COVAX AMC Fördergelder von über 40 Regierungen, Unternehmen und Wohltätigkeitsorganisationen erhalten**

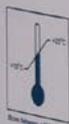
mit der von Gavi und den COVAX-Partnern entwickelten Standardvertragssprache für Entschädigung und Haftung stellt diese maßgeschneiderte Versicherung sicher, dass die Dosen schnell in die Länder gelangen, ohne dass gewartet werden muss, bis die Hersteller in der Lage sind, Standardversicherungsprodukte für Entschädigung und Haftung einzusetzen.

Der frühe Erfolg des COVAX AMC ist auf die starke und frühe Unterstützung durch die internationale Gemeinschaft zurückzuführen. Seit seiner Einführung auf dem von Großbritannien ausgerichteten Global Vaccine Summit im Juni 2020 bis zum G7 Early Leaders' Summit im Februar 2021 mobilisierte das COVAX AMC Fördergelder, die von über 40 Regierungen, Unternehmen und Wohltätigkeitsorganisationen bereitgestellt wurden. Bis Dezember 2020 erhielt Gavi über 400 Millionen US-Dollar, welche die Unterzeichnung von Vorab-Kaufverträgen (Advance Purchase Agreements, APAs) und Vorabzahlungen an Hersteller ermöglichten und so 600 Millionen Dosen gesichert werden konnten. Zusagen von 2,4 Milliarden US-Dollar gaben Gavi zu diesem Zeitpunkt das Vertrauen, dass die Ausgleichszahlungen für diese Dosen erfüllt werden können. Durch eine weitere Zahlung an Gavi im März 2021 in Höhe von 3 Milliarden US-Dollar konnten neue Vorab-Kaufverträge (APAs) unterzeichnet und Zahlungen für weitere Dosen getätigt werden. So wurde eine Gesamtanzahl von mindestens 1,3 Milliarden verfügbaren Impfstoffdosen erreicht. Diese Dosen kosten nicht mehr als der angestrebte Durchschnittspreis von 5,20 US-Dollar/Dosis. Zusicherungen in Höhe von 6,3 Milliarden US-Dollar gaben Gavi zu diesem Zeitpunkt das Vertrauen, dass die Ausgleichszahlungen für diese Dosen erfüllt werden können.



COVAX

CEPI Gavi  
unicef World Health Organization



Store between +15°C to +25°C in transit



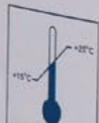
Do not refrigerate



Store between +15°C to +25°C in transit



Do not refrigerate



Store between +15°C to +25°C in transit

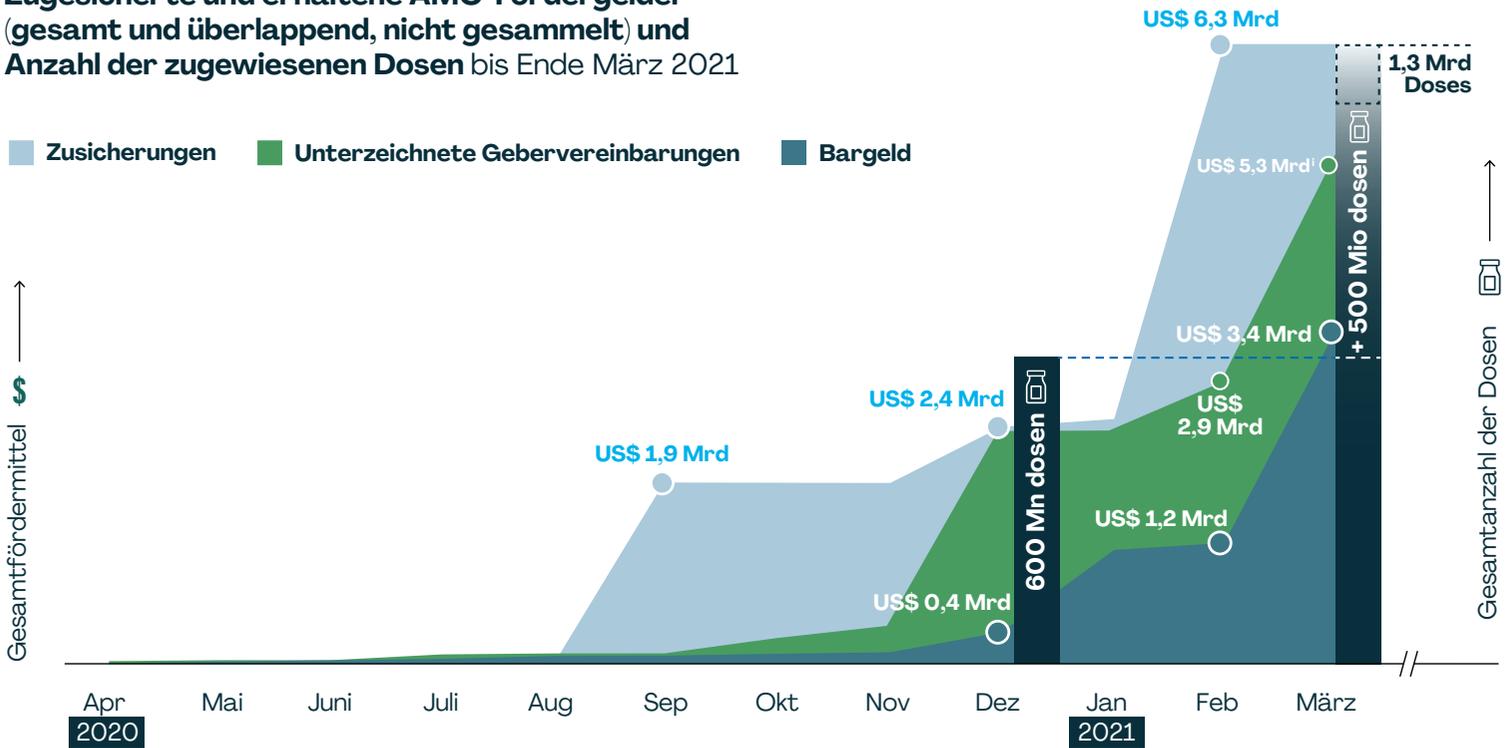


Do not refrigerate

Abb. 3

## Gesamte Zusicherungen an das COVAX AMC, Geldmittel und unterzeichnete Gebervereinbarungen

Zugesicherte und erhaltene AMC-Fördergelder (gesamt und überlappend, nicht gesammelt) und Anzahl der zugewiesenen Dosen bis Ende März 2021



Gavi hatte Anfang April genügend Fördergelder übrig, um Voarabzahlungen zur Reservierung von mindestens 500 Millionen weiteren Dosen zu leisten, nicht jedoch vollständig zu bezahlen. Mit weiteren Zusicherungen von 2 Milliarden US-Dollar und der Kostenteilung der Länder von 1 Milliarde US-Dollar können diese Dosen vollständig bezahlt werden. Mit weiteren Fördergeldern von Gebern und Ländern könnten mindestens 1,8 Milliarden Dosen gekauft werden.

Neben der Beschaffung von Impfstoffen arbeiten Gavi und UNICEF aktiv mit Implementierungsländern zusammen, um eine wirksame Einführung von COVID-19-Impfprogrammen sicherzustellen. Aufbauend auf zwanzigjähriger Erfahrung in der Vorhersage von Impfstoffbedarfen hat Gavis Engagement das Vertrauen der Hersteller in die prognostizierte Nachfrage und die damit verbundenen Liefer- und Finanzbedarfe gestärkt.

## Die Kraft des Advance Market Commitments nutzen

Das COVAX AMC knüpft an die Erfahrungen des 2009 gelaunchten 1,5 Milliarden US-Dollar teuren Pneumokokken-Konjugatimpfstoff (PCV) AMC an, der erfolgreich das Angebot eines komplexen Impfstoff gegen eine der häufigsten Todesursachen bei Säuglingen und Kleinkindern in einkommensschwachen Gebieten diversifizierte und die Preise senkte. Dem PCV AMC ist es zu verdanken, dass der PCV-Impfstoff für Säuglinge innerhalb eines Jahres nach seiner Einführung in einkommensstarken Volkswirtschaften auch in einkommensschwachen Ländern zur Verfügung gestellt werden konnte. 60 von 73 PCV AMC-berechtigten Ländern haben den PCV mittlerweile eingeführt. In drei weiteren Ländern wurde der PCV zum AMC-Preis in 2020 zugelassen und die Einführung ist nun für 2021 und 2022 geplant. Das entspricht einen realisierten Zugang für insgesamt 86% der berechtigten Länder. Seit dem Start des Programms wurden 215 Millionen Kinder<sup>3</sup> mit PCV geimpft; 2020 wurde ein Rekord-„Endpreis“ von nur 2 US-Dollar/Dosis für ein Fläschchen mit 5 Dosen erzielt. Darüber hinaus hat die ständige Skalierung über 570.000 Todesfälle verhindert. Wie das PCV AMC zuvor, beschleunigt das COVAX AMC den Zugang zu COVID-19-Impfstoffen, indem einem generellen Marktversagen entgegengewirkt wird. Durch Vorab-Kaufverträge (Advance Purchase Agreements) werden nach der Überprüfung durch unabhängige Fachkräfte der Independent Product Group und vor der Genehmigung durch die WHO Optionen von Herstellern gesichert. Dadurch wird gewährleistet, dass nach der Zulassung dieser Impfstoffe das COVAX AMC den Zugang zu Dosen im Auftrag von Ländern beschleunigt.



# 86%

Insgesamt 86% der  
berechtigten Länder  
haben den PCV  
eingeführt.

778  
MIO  
\$

Die Allianz hat nun weitere 778 Millionen US-Dollar von Gebern mobilisiert, um die Lieferungen weiter zu unterstützen

Im September 2020 stellte Gavi 150 Millionen US-Dollar ihrer Kernressourcen für Kühlketten-Ausrüstung und technische Unterstützung zur Verfügung, um Länder in ihrer Vorbereitung der Impfprogramme zu begleiten. Dabei war klar, dass es sich hierbei um Investitionen mit langer Vorlaufzeit handelte, die umgehend ausgeführt werden mussten. Diese Unterstützung wird von rund 400 Mitarbeitern, die von Kern- und ergänzenden Partnern rekrutiert wurden, bereits umgesetzt. Sie stellen technische Hilfe und tausende Geräte für die Kühlketten-Ausrüstung bereit, die von UNICEF mit Gavi-Ressourcen beschafft werden.

Gavi hat nun weitere 778 Millionen US-Dollar von Gebern mobilisiert, um die Lieferung der COVID-19-Impfstoffe weiter zu unterstützen und die von den multilateralen Entwicklungsbanken, bilateralen Gebern und nationalen Budgets zur Verfügung gestellten Mittel zu ergänzen. So werden die Länder bei der Einführung des Impfstoffs unterstützt und ihre Impfstoff-Liefersysteme gestärkt, indem sichergestellt wird, dass all ihre Anforderungen an die Kühlketten-Ausrüstung und die technische Unterstützung erfüllt werden, um wirkungsvolle Innovationen (z. B. die Rückverfolgbarkeit des Impfstoffs) zu erweitern und kritische Finanzierungslücken bei der Bereitstellung anzugehen. Ein Teil der Fördergelder wird außerdem eingesetzt, um größere Sicherheit und eine bessere Überwachung der Bereitstellung von COVID-19-Impfstoffen zu bieten und damit relevante Risiken zu reduzieren.

**Diese Investitionen reduzieren generell das Risiko einer vermeidbaren Verschwendung von wertvollen Impfstoffen** gegen COVID-19 und helfen den Ländern dabei, die vom COVAX AMC gelieferten Dosen optimal zu nutzen. Bis Mitte März 2021 hatte Gavi 50 Anträge auf Fördermittel für Kühlketten-Ausrüstung (Cold Chain Equipment, CCE) im Wert von über 39 Millionen US-Dollar von AMC-berechtigten

Ländern erhalten. Gavi und die Allianz möchten innerhalb von 4 Monaten nach Eingang der Anträge liefern. Das bedeutet, dass die Bereitstellung von Kühlketten-Ausrüstung wie begehbare Kühlräume, gefrierfreie Kühlboxen und Temperatur-Fernüberwachung derselben strengen Zeitplänen unterliegt, wie die Einführung der COVID-19-Impfstoffe selbst.



# ERFAHRUNGEN AUS 10 MONATEN COVAX AMC



**//** Gleichberechtigter Zugang zu COVID-19-Impfstoffen ist der schnellste und fairste Weg, um die globale Pandemie zu beenden.

**Bill und Melinda Gates**

Mitgründende der Bill & Melinda  
Gates Foundation



**Die WHO erklärte COVID-19 am 11. März 2020 zur Pandemie. Zu diesem Zeitpunkt hatten CEPI und Gavi bereits erste Gespräche über ein Impfprogramm aufgenommen**

Die WHO erklärte COVID-19 am 11. März 2020 zur Pandemie. Zu diesem Zeitpunkt hatten die Coalition for Epidemic Preparedness Innovations (CEPI) und Gavi bereits mit ersten Gesprächen über ein Impfprogramm begonnen. Die internationale Kampagne Access to COVID-19 Tools (ACT) Accelerator wurde am 24. April 2020 gelauncht, mit einer Impfstoffsäule, die von CEPI, Gavi und der WHO geleitet wird. Diese Impfstoffsäule wurde zu COVAX und die erste Investment Opportunity des [COVAX AMC](#) wurde am 4. Juni 2020 auf dem Global Vaccine Summit (siehe Anhang I) vorgestellt.

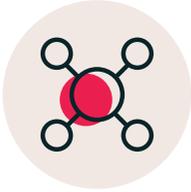
Aus den ersten 10 Monaten COVAX AMC haben wir wertvolle Erkenntnisse gewonnen – über die Bedeutung der Strukturierung von Vertragsabschlüssen, Partnerschaften, Lieferketten und rechtliche Anforderungen. Diese Erkenntnisse werden auch weiterhin wegweisend sein, wie Gavi und COVAX mit Partnern zusammenarbeiten, um alle Menschen überall vor den Auswirkungen von COVID-19 zu schützen:

**Geschäftsstrategie und Finanzierung**

Gavi baut auf eine zwanzigjährige Erfahrung marktgestaltender Aktivitäten mit der Industrie, und CEPI begann schon früh mit Investitionen in die Forschung und Entwicklung von Impfstoffkandidaten gegen COVID-19. Dadurch konnte Gavi früh mit Absichtserklärungen

(Memorandums of Understanding, MOUs), also **nicht gesetzlich bindenden Instrumenten**, auf den Markt treten, um zwischen bestimmten Herstellern und COVAX im Auftrag von AMC-berechtigten Ländern sowie selbstfinanzierenden Teilnehmern der COVAX Facility zu verhandeln. Ein früher und bedeutender bremsender Faktor bezüglich der Umwandlung von MOUs in APAs waren die **begrenzte Verfügbarkeit von Geldern** und **rechtlich bindende Zusagen von Gebern**. Dazu kam eine **geringe Risikotoleranz** in Bezug auf die Einforderbarkeit von Fördergeldern bei ausbleibendem Erfolg von Kandidaten und Lizenzierungen. Die erste Strategie, an der auch jetzt noch festgehalten wird, konzentrierte sich daher auf die Verhandlung von Optionen als auch auf feste Bestellszusagen.

Diese Strategie optimierte erfolgreich verfügbare Ressourcen und die Grenzen der Risikotoleranz. Mit Blick auf Ende 2021 und Anfang 2022 – sowie auf die Strategie für 2022 und darüber hinaus – ist eine wichtige Erkenntnis, die Notwendigkeit eine nachhaltige Balance zwischen Geschwindigkeit, Preis, gesicherter Menge und Verteilung anzustreben. Das Aushandeln von globalen Preisnachlässen für Volkswirtschaften mit niedrigerem Einkommen ist für eine langfristige Rentabilität von wesentlicher Bedeutung, braucht aber Zeit. Zudem ist auch eine frühe Ausweitung des Angebots besonders wichtig. Eine breite Aufstellung der Angebotsbasis erfordert frühere Investitionen und eine höhere Risikotoleranz, um Mengen früh sichern und zeitnah bereitzustellen zu können. Dazu kommen kalkulierte wissenschaftliche Erfolgsaussichten, um nicht nur frühzeitige APAs, sondern auch feste Zusagen vor der Lizenzierung zu rechtfertigen. Wir haben gelernt, dass unzureichende Mittel und eine geringe Risikotoleranz äußerst hindernd sein können, vor allem dann, wenn andere große Interessenten durch solche Einschränkungen weniger limitiert sind.



**Der Erfolg in der Forschung und Entwicklung übertraf sämtliche Erwartungen, sodass wir heute über COVAX ursprüngliches Ziel, 1 Milliarde Impfdosen bereitzustellen, hinausgehen können**

Da wir versuchen, das Portfolio zu diversifizieren und zu erweitern, um Konzentrationseffekte zu verringern, auf eine erhöhte und dringende Nachfrage zu reagieren und besorgniserregende Varianten besser anzugehen, wird Gavi seine Risikotoleranz anpassen müssen und schnellere Ressourcen für Investitionen sicherstellen. Doch das schaffen wir nicht allein. Auch von Seiten der Industrie braucht dies einen erheblichen Einsatz. Zudem erfordert es eine globale Zusammenarbeit zwischen den größten impfstoffproduzierenden Volkswirtschaften, um nationale und internationale Forderungen, das Angebot und die Preisgestaltung ins Gleichgewicht zu bringen.

Die verbesserte Impfstoffportfolio-Strategie hat die bisherigen Erfahrungen, wie vorstehend beschrieben, genutzt, um die Bedeutung der folgenden Schlüsselparameter zu betonen:

- Die Vorteile von erheblichen Vorabzahlungen, um Dosen zu sichern.
- Angebotsvielfalt (geografische Lage, Einrichtung, Unternehmen, Technologie).
- Schwerpunkt auf größere und frühzeitig verfügbare Mengen anstatt auf den niedrigsten Preis.
- Anpassung an die sich verändernde Epidemiologie.

### **Vertrauen und Partnerschaft**

Partnerschaft ist wichtig, um auf der bestehenden Architektur und den vorhandenen Systemen aufzubauen und die größte Verteilung von Impfstoffen der Geschichte vorzunehmen. Angesichts einer sich schnell entwickelnden Pandemie

und der eingeschränkten Verfügbarkeit von Standard-Vorlagen mussten die globalen Gesundheitspartner flexibel sein und bereit, bestehende Mechanismen, Kenntnisse und Plattformen anzupassen. Die Struktur der Impfallianz Gavi bot eine sofortige operative Partnerschaft, um der Pandemie unverzüglich zu begegnen.

Auf der Grundlage von 20 Jahren Erfahrung in der Unterstützung von Ländern bei der Impfstoffbeschaffung und -bereitstellung, erwiesen sich AMC-berechtigte Volkswirtschaften als hochmotiviert, mit Gavi und den COVAX-Partnern zusammenzuarbeiten, um Zugang zu COVID-19-Impfstoffen zu erhalten. 88 Länder haben das COVAX AMC unterschrieben und mit Fördergeldern für technische Hilfe von Gavi bereits nationale Einsatz- und Impfpläne entwickelt.

Die Kommunikation rund um COVAX war eine Herausforderung aufgrund der Komplexität der Partnerschaft und des Mechanismus – der sowohl selbstfinanzierte als auch finanzierte Teilnehmer umfasst. Die Kommunikation war komplex aufgrund der Geschwindigkeit, mit der COVAX aufgebaut wurde, aufgrund der begrenzten Personalausstattung insbesondere in den Anfangstagen, aufgrund der Notwendigkeit, die Fähigkeit von COVAX, die besten Verträge mit Herstellern abzuschließen, nicht zu beeinträchtigen, und aufgrund der inhärenten Ungewissheit, ob die Impfstoffkandidaten erfolgreich sein würden und welche Lieferverpflichtungen angesichts des intensiven Wettbewerbs um Impfstoffdosen eingegangen werden konnten. Einige dieser komplizierenden Faktoren werden wahrscheinlich weiterbestehen, wenn sich das Virus weiterentwickelt und Unterbrechungen in der Versorgung während der frühen Skalierung auftreten.

COVAX entwickelt außerdem neue Partnerschaften und neue Ansätze, um an ihre starken, bestehenden und

vertrauenswürdigen Partnerschaften anzuknüpfen: mit dem Africa Union's Africa Vaccines Acquisition Task Team (AVATT); mit der Europäischen Union und ihrem neuen Ansatz, über COVAX Instrumente einzusetzen, die die Interessen der Mitgliedstaaten bei den internationalen Maßnahmen über Impfstoffe gegen COVID-19 unterstützen; und mit kommerziellen Geldgebern, Versicherungsträgern und internationalen Finanzinstitutionen (Financing Institutions, IFIs), um mit neuen Ansätzen Kapital freizuschalten.

### **Rechtliche Fragen und Operationalisierung**

Die Zulassung durch die WHO ist streng – und das ist auch notwendig. COVAX möchte sichere und wirksame Impfstoffe bereitstellen, welche denselben hohen Standard der wissenschaftlichen Zulassung erfüllen, wie alle anderen Impfstoffe die Gavi bisher beschafft hat – und zwar mindestens geprüft durch eine strikte Aufsichtsbehörde.

Wir haben gelernt, dass die behördliche Genehmigung und die behördliche Beratung entscheidend für das Vertrauen in den Impfstoff sind, aber gleichzeitig auch ein potenzieller Hemmschuh für das Tempo, wenn die Deal-Strategie nicht entsprechend angepasst wird.

Zur Verwaltung eines neuen Mechanismus wie COVAX mussten neue Aufsichtsbehörden eingerichtet werden. Das braucht Zeit, ebenso wie die erforderliche Sorgfaltsprüfung. Die Frage der Entschädigung und Haftung war ein weiterer erheblicher Engpass. Mit den AMC-Fördermitteln wird dieses Problem jedoch nicht nur vorübergehend, sondern auch als globales öffentliches Gut für die Zukunft gelöst.

In Anbetracht dessen, dass in der Vergangenheit nur 20% der Impfstoffkandidaten die Phase-III-Studie bestanden haben, plante COVAX für den schlimmsten Fall und entwickelte

ein breites Angebot an COVID-19-Impfstoffkandidaten. Der Erfolg in der Forschung und Entwicklung übertraf jedoch alle Erwartungen. Das bedeutete, dass wir das ursprüngliche Ziel von COVAX, bis Ende 2021 1 Milliarde Impfstoffdosen für Länder mit niedrigerem Einkommen bereitzustellen, übertreffen können.

Auf der anderen Seite hat der Erfolg in Forschung und Entwicklung zu einer großen Nachfrage geführt, was die Komplexität und die Herausforderungen bei der Einführung neuer Impfstoffe in einem noch nie dagewesenen Ausmaß erhöht hat. Das bedeutet, dass die Deal-Strategie und der Finanzierungsansatz flexibel für derzeitige und zukünftige Probleme gehalten und auf der Grundlage von bis jetzt gewonnenen Erkenntnissen angepasst werden müssen.

### **Vorplanung der Länder und Kühlketten**

Der Erfolg in Forschung und Entwicklung führte dazu, dass einkommensstarke Länder, die bilateral Impfdosen reserviert hatten, eine schnelle Einführung vornehmen konnten. Dadurch nahm die Verunsicherung in anderen Teilen der Welt zu und der Druck auf COVAX, Dosen auszuliefern, erhöhte sich. Deshalb waren und sind Schnelligkeit und Vorausplanung so wichtig. COVAX AMC-berechtigte Länder erkannten dies und schickten zügig Impfstoff-Antragsformulare und nationale Entwicklungs- und Impfpläne. Bis Mitte März wurden mit der Unterstützung von Gavi 80% der Vorbereitungsanforderungen in AMC-Länder abgeschlossen.

Angesichts der beispiellosen Geschwindigkeit und des Umfangs des COVID-19-Impfprogramms ist es wichtig dafür zu sorgen, dass Länder Zugang zu der passenden technischen Unterstützung erhalten. Entsprechende Unterstützung zur Planung und Umsetzung einer frühzeitigen Einführung von

Impfstoffen stellen für COVAX-Partner und die erweiterten Partnernetzwerke von Gavi ein Schlüsselproblem dar. Diese Unterstützung ist allerdings besonders wichtig, damit die richtige Verwendung von spendenfinanzierten Impfstoffen garantiert wird.

Weitere Investitionen in den Ausbau von Kühlketten-Infrastrukturen müssen in Implementierungsländern parallel zur Erweiterung der Impfstoffherstellung und der Versorgung durchgeführt werden. So kann gewährleistet werden, dass keine Dosis ungenutzt bleibt, wenn Länder die benötigte Infrastruktur bereitstellen, und dass keine Dosis aufgrund ineffizienter Kühlketten verschwendet wird.

### **Ausbau der Herstellung**

Der Ausbau bei der Herstellung ist einmalig in der Geschichte und hat bei produktionsnotwendigen Materialien zu Verknappungen geführt. In Zeiten vor der Pandemie hatte die Branche etwa 5 Milliarden Impfstoffdosen pro Jahr hergestellt, darunter rund 1,5 Milliarden Dosen der saisonalen Grippe-Impfstoffe.

Die Nachfrage nach COVID-19-Impfstoffen könnte bei anderen wichtigen Impfstoffen zu Lieferengpässen führen. Der Ausbau der Herstellung wird im Jahr 2021 die bestehenden globalen Gesamtmengen verdoppeln und wird trotzdem die globale Nachfrage noch nicht decken. Exportbeschränkungen können schon jetzt bei komplexen und langen Lieferketten für Schwierigkeiten sorgen, was suboptimale Ergebnisse nach sich zieht.

COVAX bietet Herstellern die Sicherheit, in eine schnelle Skalierung zu investieren. Darüber hinaus wird eine neue COVAX-Arbeitsgruppe eingerichtet, die zum gemeinsamen

Nutzen der Länder und der Branche versucht, in der komplexen internationalen Lieferkette frühzeitig Probleme zu identifizieren und zu beheben.

### **Innovative Finanzierung**

Frühzeitige bedarfsgerechte Finanzierung und Vorabzahlungen sind zur Reservierung von Impfstoffdosen für die weitere Beschaffung und Bereitstellung von wesentlicher Bedeutung. Die Existenz von IFFIm wird der Schlüssel für eine frühzeitige Finanzierung in großem Umfang sein: Geber machen langfristige Zusagen für die Zukunft und durch die Ausgabe von Anleihen auf dem Kapitalmarkt kann IFFIm Gebermittel für den unmittelbaren Finanzierungsbedarf von Gavi vorfinanzieren. Neben IFFIm werden neue Koalitionen ins Leben gerufen, um eine flexible Kapitalverfügbarkeit zu bewirken. So haben Gavi und die Europäische Investitionsbank (EIB) einen neuartigen Ansatz entwickelt, Liquiditätsengpässen zu begegnen, mit denen Geberbudgets konfrontiert sein können. Gavi arbeitet mit multilateralen Entwicklungsbanken zusammen, um Modalitäten zur Freigabe von Ressourcen zu entwickeln, sodass die Länder, die eine höhere Impfquote anstreben, davon profitieren können. Kommerzielle Kapitalgeber stehen mit Gavi im Gespräch, um bedarfsgerechte kostengünstige Schuldtitel und Anleiheemissionen zu entwickeln, die bei der Flexibilität und den Finanzierungskosten zukünftig einen Paradigmenwandel schaffen könnten.

Eine wichtige Erkenntnis: Kontingentfinanzierungen in großem Umfang und Standby-Lieferketten für lebenswichtige Güter sind in der Vorbereitung auf zukünftige Pandemien unerlässlich.



## Gleichheit

Gleichberechtigter Zugang ist das Herzstück von COVAX. Das bedeutet nicht nur, dass alle Länder einen fairen Zugang zu COVID-19-Impfstoffen erhalten, sondern auch, dass es einen von der WHO gesteuerten Zuteilungsmechanismus mit unabhängiger Aufsicht gibt, der regelt, wie die Impfstoffe fair zwischen den Teilnehmern verteilt werden, und zwar auf eine Art und Weise, die den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen entspricht.

Anhand der Empfehlungen von SAGE und der WHO bietet der Rechtsrahmen für gerechte Aufteilung (Fair Allocation Framework) eine Anleitung dazu, welche Gruppen zuerst geimpft werden sollten. Die Empfehlungen ermitteln drei Gruppen von Menschen mit hohem Risiko, die daher einen prioritären Zugang zu COVID-19-Impfstoffen erhalten sollten: Mitarbeiter des Gesundheits- und Sozialwesens an vorderster Front; Personen über 65 Jahre sowie Menschen unter 65 mit Vorerkrankungen, die die Wahrscheinlichkeit eines schwereren Verlaufs erhöhen.

Der SAGE-Leitfaden empfiehlt eine erste Priorisierung von Mitarbeitern des Gesundheits- und Sozialwesens, die nicht nur dem Risiko unterliegen, sich zu infizieren und das Virus zu übertragen, sondern zudem wichtig für den Umgang mit COVID-19 sind, u.a. die Verabreichung des Impfstoffes. Wenn COVID-19-Impfstoffe gleich verteilt würden, sodass alle Länder genug haben, um in der ersten Hälfte des Jahres 2021 mindestens 3% ihrer Bevölkerung zu immunisieren, würde dies ausreichen, um jeden Mitarbeiter des Gesundheits- und Sozialwesens auf dieser Erde zu schützen. Anschließend sollte mit ansteigender Verfügbarkeit von Impfstoffen eine weitere gleichmäßige Verteilung erfolgen, bis alle Länder mindestens 20% ihrer Bevölkerung, darunter die drei Hochrisiko-Gruppen, schützen konnten.



# 20%

Die Verteilung sollte gleichmäßig fortgesetzt werden, bis alle Länder wenigstens 20% ihrer jeweiligen Bevölkerung schützen konnten.

# WAS VOR UNS LIEGT



Um das Coronavirus zu besiegen, müssen die Impfstoffe schnellstmöglich alle Winkel der Erde erreichen. COVAX ist unser bestes Mittel, um einen universellen und gleichberechtigten Zugang zu COVID-19-Impfstoffen zu gewährleisten.

**Ursula von der Leyen**

Präsidentin der Europäischen Kommission

Das oberste Ziel des COVAX AMC besteht seither darin, einkommensschwachen Ländern den Zugang zu sicheren und wirksamen Impfstoffen gegen COVID-19 zu ermöglichen. Dank anhaltender globaler Solidarität und kontinuierlicher Investitionen liegt dieses Ziel jetzt in Reichweite.

Das **Auftauchen neuer Varianten des COVID-19-Virus** verleiht dem Kampf um das Ende der akuten Phase der Pandemie eine neue Dimension. Der Stamm B.1.1.7, der zuerst in Großbritannien identifiziert wurde, kann um 70% schneller übertragen werden als die ursprüngliche Variante<sup>4</sup>. Das Auftauchen von zwei weiteren Stämmen, der in Südafrika zuerst ermittelte Stamm B.1.351 und der in Brasilien erstmalig identifizierte Stamm P1, geben ebenfalls Anlass zur Sorge in Bezug auf erhöhte Übertragbarkeit und reduzierte Immunreaktion auf vorhandene Impfstoffe.

In Anbetracht dieser neuen Bedrohungen haben AMC-berechtigte Länder ihre Bestellung von Impfstoffen bei COVAX erhöht. Gavi wird aktualisierte Bedarfsinformationen von denjenigen AMC-berechtigten Ländern anfordern, die eine Finanzierung über die mit Gebermitteln gesicherten Dosen hinaus anstreben. Aus Impfstoff-Antragsformularen, die gegen Ende 2020 übermittelt wurden, geht hervor, dass der Bedarf von AMC-berechtigten Ländern bei 37% liegt.

70%

Der Stamm B.1.1.7 kann um 70% schneller übertragen werden als die ursprüngliche Variante

**Zusammengefasst: COVAX AMC-berechtigte Länder fordern dringend eine höhere Durchimpfungsrate, um sich gegen neue Varianten zu schützen und mit der schnellen Einführung in Ländern mit höherem Einkommen Schritt halten zu können.**

Abb. 4

## So verringert COVAX Unsicherheiten





## | Im Jahr 2021

**Das COVAX AMC hat sein ursprüngliches Ziel, im Jahr 2021 mindestens 1,3 Milliarden Dosen zu sichern, fast erreicht. Und mit genügend Geber- und inländischen Mitteln, die über COVAX geleitet werden, können weitere 500 Millionen Dosen beschafft werden. Dadurch könnten AMC-Länder bis Anfang 2022 eine Durchimpfung von mindestens 30% erreichen. Außerdem könnte das AMC die Produktmischung diversifizieren, schneller die Nachfrage decken und bis Anfang 2022 für einen gleichmäßigen Fluss von Impfdosen sorgen.**

Es haben sich mehrere einkommensstarke Länder dazu verpflichtet, ihre überschüssigen Dosen mit COVAX zu teilen. Dadurch öffnet sich ein zusätzlicher wichtiger Weg, die Wirkung des COVAX AMC weiter auszubauen.

Das Auftauchen neuer Varianten bedeutet, dass die COVAX Initiative mit ihrem Angebot an COVID-19-Impfstoffen weiterhin dynamisch umgehen muss. Gavi arbeitet auch weiterhin eng mit Impfstoff-Herstellern zusammen und mit CEPI, die in die Forschung und Entwicklung neuer Impfstoffkandidaten investiert.

## 2022 und darüber hinaus

Obwohl die Zukunft der Pandemie unsicher ist, können wir anhand der pandemischen Epidemiologie für die nächsten Monaten einige Szenarien entwerfen.

**Die Kosten für die Immunisierung werden sich** mit der Weiterentwicklung des Impfstoffangebots verändern. Dies wird durch zwei entgegengesetzt wirkende Kräfte angetrieben. Einerseits sind die neuen Impfstoff-Generationen wahrscheinlich einfacher zu handhaben, sie werden weniger strenge Anforderungen an Kühlketten haben und sind wahrscheinlich für eine bedarfsgerechte Nutzung optimiert – möglicherweise mit Einzeldosen-Regelungen. Sie hätten so das Potenzial, die Kosten für Beschaffung und nationale Auslieferung zu senken. Gleichzeitig könnte die Bedrohung durch neue Varianten dazu führen, dass Auffrischimpfungen oder Multistrain-Impfstoffe entwickelt und eingeführt werden müssen. Das sind Faktoren, die die Kosten erhöhen könnten.

**Die Versorgungssicherheit wird wahrscheinlich besser**, da weltweit mehr Produktionsstandorte in Betrieb genommen werden. Die Produktion wird stabiler und Lieferketten werden geografisch und hinsichtlich der Produkte diversifiziert.

**Die Zusammenarbeit mit den Behörden sollte weiter verbessert werden**, so dass, wenn es notwendig ist, Impfstoffe gegen neue Varianten auf eine Weise zugelassen werden können, die sicher und schnell ist und die sicherstellt, dass die Dosen weltweit eingesetzt werden können.

**Im Zeitalter der Impfstoffe werden Lockdowns und nichtpharmazeutische Maßnahmen möglicherweise weniger toleriert.** Sie werden aber weiterhin nötig sein, um Spitzen bei der Übertragungsrates zu kontrollieren, während wir die Durchimpfung steigern. Sofern die Einschränkungen nicht umgehend aufgehoben werden, zeigen die neuesten



Die neuesten Wirkmodelle zeigen, dass mit der Auslieferung von 1,8 Milliarden Impfstoffdosen 200.000 bis 800.000 Todesfälle verhindert werden können

Wirkmodelle, dass mit der Auslieferung von 1,8 Milliarden Impfstoffdosen 200.000 bis 800.000 Todesfälle vermieden werden können<sup>5</sup>. Eine weitere Vorschau auf das Jahr 2022 ist schwierig, wenn die jeweiligen Länder jedoch ihre derzeitigen Maßnahmen vollständig lockern würden und das gegenübergestellte Szenario eines ohne Impfstoffe wäre, könnten durch die Wirkung der Impfstoffe Millionen von Todesfällen verhindert werden.

Angesichts der nächsten Phase der Unterstützung des COVAX AMC von Gavi für Länder mit niedrigerem Einkommen gibt es **drei mögliche Szenarien:**

- 1** **Die Pandemie ist endlich eingedämmt** und es sind keine nennenswerten weiteren Anstrengungen erforderlich.
- 2** **Die Länder erreichen eine breitere Durchimpfung**, sodass ein größerer Anteil der gefährdeten Bevölkerung vor schweren Verläufen geschützt und die Übertragung eingedämmt wird.
- 3** **Am meisten gefährdete Personengruppen müssen für eine Re-immunisierung mit Auffrischimpfungen oder vorhandenen bzw. neuen Impfstoffen bevorzugt werden**, um die Dauer des Schutzes gegen schwere Verläufe und neue Varianten auszuweiten.

Welches Szenario auch immer eintritt, das COVAX AMC ist flexibel konzipiert. **Bei Szenario 2 und 3 könnte sich die COVID-19-Pandemie** zu einer langjährigen Krankheit entwickeln, die in Teilen der Welt regelmäßig aufflammt und sich damit in eine lange Liste von durch Impfungen vermeidbare Krankheiten einreihet. Es sind bereits Untersuchungen im Gange, die der Immunogenität, Sicherheit und dem Nutzen von Impfstoffen bei Kindern auf den Grund gehen. Die Allianz verfolgt diese Ergebnisse sorgfältig.

Sollte dies der Fall sein, würde Gavi mit Implementierungsländern zusammenarbeiten, um COVID-19-Impfstoffe in Routine-Impfpläne zu integrieren, **Kofinanzierungsvereinbarungen** einzurichten und bei den Bedarfsprognosen und den Vorbereitungen der Behörden zu unterstützen. Dies ähnelt der Vorgehensweise, die bereits bei anderen Impfstoffen im Angebot von Gavi an den Tag gelegt wird.

Das COVAX AMC übernehme in diesem Fall die Rolle eines **langfristigen marktgestaltenden Mechanismus, um zu gewährleisten, dass Länder mit niedrigerem Einkommen kostengünstig an Impfstoffdosen gelangen.**

Gavi würde außerdem die Zusammenarbeit mit multilateralen Entwicklungsbanken und internationalen Finanzinstitutionen suchen, von denen erwartet werden würde, dass sie eine zunehmend bedeutende Rolle bei der Finanzierung des Kontingent-Finanzierungsmechanismus zur COVID-19-Pandemievorbereitung der Länder spielen, um globale Entwicklungsbudgets zu entlasten.

Es wurden anhand einer Reihe von Parametern verschiedene Szenarien und Prognosen entwickelt, um die Menge an Fördermitteln, die für das Jahr 2022 nötig sein könnten, besser zu erfassen. Dazu gehören **Versorgungsnachfrage**, Anforderungen für **Auffrischimpfungen**, **Preisentwicklung** und Schätzungen im Hinblick auf die Dauer des Schutzes. Diese frühzeitigen Schätzungen sind hypothetisch, reichen aber von 9,5 Milliarden US-Dollar, um in den AMC-Ländern 50% Abdeckung zu erreichen und 20% der gefährdeten Bevölkerung eine Auffrischimpfung anzubieten (zu einem Preis von 4,20 US-Dollar pro vollständiger Dosis, dem niedrigsten geschätzten Durchschnittspreis), bis zu 23 Milliarden US-Dollar, um 60% der Bevölkerung in AMC-Ländern mit zwei Dosen und je einer

Auffrischimpfung (zu einem Preis von 7 US-Dollar pro Dosis, dem höchsten geschätzten Durchschnittspreis des Angebots) zu erreichen.



## Globale Gesundheitssicherheit

Die Kernaufgabe von Gavi besteht darin, Länder bei der Entwicklung gerechter und nachhaltiger Impfprogramme zu unterstützen, welche von zentraler Bedeutung für die Erfüllung ihrer Verpflichtungen im Rahmen der Internationalen Gesundheitsvorschriften (2005) sind. Routineimpfungen tragen zur Gesundheitssicherheit bei, indem sie Krankheiten vorbeugen, die Krankheitsüberwachung unterstützen und die personellen Ressourcen auf die Gesundheit und die Gemeinschaft ausrichten, wodurch die Reaktionsfähigkeit des Landes für gesundheitliche Notfälle gestärkt wird.

Gavi trägt zudem seit vielen Jahren zur globalen Gesundheitssicherheit bei, indem sie Impfstoffvorräte verwaltet, die vor Krankheiten mit epidemischem Potenzial schützen. Diese Vorräte stehen jedem Land der Welt zur Verfügung, das mit einem Ausbruch einer durch Impfung vermeidbaren Krankheit konfrontiert ist. Länder mit höherem Einkommen erstatten Gavi die Kosten für den Einsatz von Impfdosen aus diesem Vorrat, während Gavi für Länder mit niedrigerem Einkommen zahlt, um sicherzustellen, dass transparent und schnell auf Ausbrüche reagiert wird. Gavi arbeitet mit der Industrie zusammen, um Vorräte für hochübertragbare und tödliche Krankheiten wie Meningitis, Gelbfieber, Cholera und zuletzt Ebola zu halten. In Zusammenarbeit mit ihren Partnern finanziert Gavi zudem die operativen Kosten für den Einsatz, um sicherzustellen, dass die Impfstoffe die betroffenen Bevölkerungsgruppen so schnell wie möglich erreichen, um die Übertragung zu verlangsamen, Todesfälle und Behinderungen zu reduzieren und letztlich einen Ausbruch zu stoppen.

Ausbrüche von Krankheiten mit epidemischem Potenzial verstärken das Risiko für andere Krankheiten: Während des Ebola-Ausbruchs in den Jahren 2019 und 2020 in der östlichen Region der Demokratischen Republik Kongo starben 2,5-mal so viele Menschen an Masern wie an Ebola, da das bereits überlastete Gesundheitssystem Ressourcen von der Kontaktermittlung und von Schutzimpfungskampagnen umlenkte. Zu gewährleisten, dass die Gesundheitssysteme stabil und ausreichend stark sind, um mehrere Szenarien zu bewältigen, ist eine Investition in unsere globale Gesundheit und wirtschaftliche Sicherheit.





# 2,5X

Während des Ebola-Ausbruchs in den Jahren 2019 und 2020 in der östlichen Region der Demokratischen Republik Kongo starben 2,5-mal so viele Menschen an Masern wie an Ebola.

# WAS WIRD JETZT BENÖTIGT?



**||** Wir fordern Regierungen, Hersteller und den privaten Sektor auf, durch COVAX einen gerechten Zugang zur Bereitstellung und Verteilung von Impfstoffen zu gewährleisten, damit niemand zurückgelassen wird.

**Retno Marsudi**  
Außenminister, Indonesien

Die Zeit läuft. Die Welt muss jetzt zusammenstehen, um die Wirkung des COVAX AMC zu maximieren, damit unsere gemeinsame Welt geschützt ist.

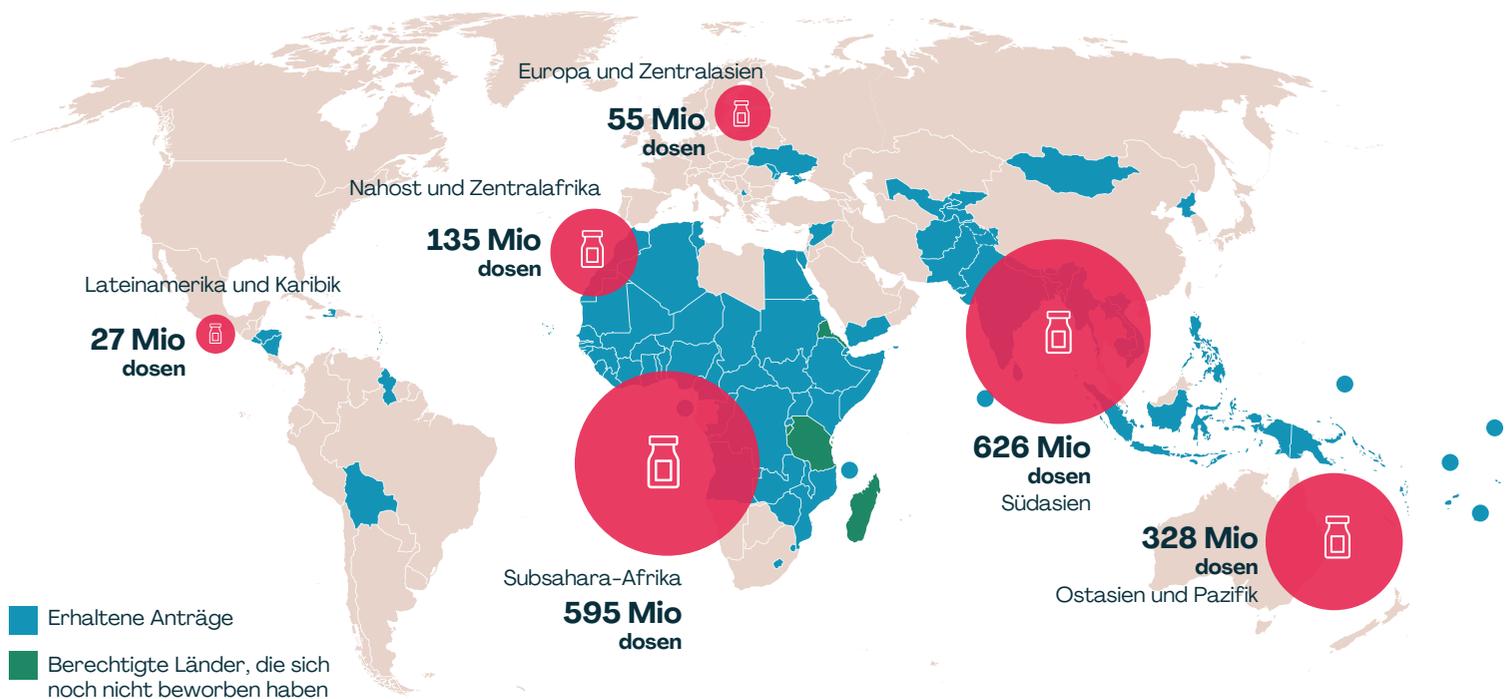
Die bisherigen Zusagen haben es dem COVAX AMC ermöglicht, rund 1,8 Milliarden lebensrettende Impfstoffe zu reservieren, aber noch nicht zu sichern. Dies hat die Hoffnung geweckt, dass wir endlich beginnen können, die Pandemie unter Kontrolle zu bringen. Allerdings bedrohen weltweit steigende Fallzahlen aufgrund des Auftretens neuer Varianten das bisher Erreichte. Es werden zusätzliche Mittel benötigt, um die Kapazität von COVAX zu maximieren, um so viele Impfstoffe wie möglich zu sichern und sie 2021 zur Verfügung zu stellen (auch durch Vorfinanzierung auf Risiko) und um einen reibungslosen Übergang in das Jahr 2022 zu gewährleisten, in dem wahrscheinlich weiterhin große Unsicherheiten in Bezug auf die Virusvarianz und die Marktdynamik bestehen werden.

**Wenn bis Anfang 2022 1,8 Milliarden Dosen eingesetzt werden könnten, wären fast 30% der Bevölkerung in Ländern mit den niedrigsten Einkommen vor COVID-19 geschützt.**

**Dieses Ziel ist in Reichweite, wir müssen aber schnell handeln.**

Abb. 5

## Vom COVAX AMC geplante Impfstofflieferung je Region



**Damit dies gelingt, muss das COVAX AMC die verbleibende Finanzierung sichern, um diese Dosen im Jahr 2021 zu erhalten.**

Gavi hat bereits Zusagen in Höhe von 6,3 Milliarden US-Dollar von Geberregierungen erhalten, aber es bestehen weiterhin Finanzierungslücken. Bis Juni 2021 müssen erste Zahlungen erfolgen, um die volle benötigte Herstellungskapazität zu sichern. Optionen müssen in feste Zusagen umgewandelt werden, damit Pharmaunternehmen in der Lage sind, sich zur Herstellung von Impfstoffdosen für AMC-berechtigte Volkswirtschaften zu verpflichten. Wie wir gelernt haben, müssen wir jetzt schnell handeln, um die verfügbaren Optionen schon **jetzt** für die spätere Lieferung zu sichern. Dies erfordert eine zusätzliche Finanzierung und eine angepasste Risikotoleranz.

**All dies kann erreicht werden, wenn die Geber gemeinsam 2 Milliarden US-Dollar zur Verfügung stellen und die durchführenden Länder mit Unterstützung der MDBs zusätzlich 1 Milliarde US-Dollar über COVAX investieren.**

**\$6,3 MRD**

**Gavi hat bereits Zusagen in Höhe von 6,3 Milliarden US-Dollar von Geberregierungen erhalten, aber Finanzierungslücken bleiben**

**Eine attraktive Investitionsmöglichkeit für staatliche Geber ist Gavis International Finance Facility for**

**Immunitation (IFFIm)**, die durch die Ausgabe von Anleihen gegen längerfristige Verpflichtungen Mittel für die Immunitation vorfinanziert. Diese Mittel werden bereits seit über einem Jahrzehnt erfolgreich zur Finanzierung anderer von Gavi unterstützter Impfstoffe und zur Beschleunigung des Zugangs zu Impfstoffen in Ländern mit niedrigerem Einkommen eingesetzt und haben auch zur Finanzierung der Entwicklung von COVID-19-Impfstoffen durch Gavis COVAX-Partnerorganisation, CEPI, beigetragen.

IFFIm wurde bereits in Betrieb genommen, um den erheblichen Finanzierungsbedarf des COVAX AMC zu decken. Im Oktober 2020 emittierte IFFIm eine dreijährige festverzinsliche Benchmark-Impfstoffanleihe in Höhe von 500 Millionen US-Dollar für die Kern-Immunitationsprogramme von Gavi und die Beschaffung von COVID-19-Impfstoffen über das AMC. Im Rahmen der anfänglichen Mittelbeschaffung für das AMC haben Australien, Norwegen, Spanien und das Vereinigte Königreich eine Gesamtsumme von ca. 873 Millionen US-Dollar an langfristigen Verpflichtungen zugesagt, welche die IFFIm Vaccine Bonds in sofort verfügbare Mittel für das COVAX AMC umwandelt. Geber, deren Förderpläne von Flexibilität und Frontloading profitieren könnten, werden weiterhin ermutigt, das COVAX AMC über IFFIm zu unterstützen.

Darüber hinaus bietet die EIB-Garantiefazilität in Höhe von 440 Millionen Euro den Gebern einen zins- und

kostenfreien Mechanismus, mit dem unterzeichnete Zuschussvereinbarungen in vorzeitige Barverpflichtungen umgewandelt werden können während Gelder an Gavi aus den Budgets der Geber erst in der Zukunft (bis zu 5 Jahren) fließen. Diese Fazilität ergänzt IFFIm und ermöglicht es Gavi, Kapital gegen die Zusagen der Geber vorzuziehen und so Geschäfte mit der Industrie innerhalb eines früheren Zeitrahmens zu sichern, als es sonst mit den Budgetzyklen der Geber möglich wäre.

Gavi arbeitet mit Entwicklungsfinanzierungsinstitutionen und kommerziellen Kapitalanbietern zusammen, um sein Portfolio von innovativen Finanzierungsmechanismen weiterzuentwickeln und so Liquiditäts-, Bilanz- und Vorfinanzierungsrisiken zu minimieren zugunsten eines beschleunigten Zugangs zu Kapital für Gavi und AMC-berechtigte Länder. Gavi fordert die Kapitalgeber auf, auch weiterhin mit Gavi und dem COVAX AMC innovativ zu bleiben, um Gebermittel, privates Kapital und Märkte zu nutzen und die Effizienz von Kapitalstrukturen zu maximieren.

Es wird von entscheidender Bedeutung sein, dass die Länder in der Lage sind, die Kosten für COVID-19-Impfstoffe zu teilen und die MDBs und die IFIs dies durch Ländermaßnahmen in Abstimmung mit COVAX ermöglichen. Sobald der Bedarf eines Landes ermittelt wurde, benötigen die Länder und MDBs konkrete Liefererwartungen, um zu rechtlich verbindlichen Verpflichtungen zum Kauf zusätzlicher Dosen überzugehen. Gavi arbeitet auch weiterhin mit den MDB-Partnern zusammen, um die inländische Finanzierung zu unterstützen und zu gewährleisten, dass sie in die multilaterale Antwort auf die Pandemie zum Nutzen der AMC-berechtigten Länder integriert sind, sowohl für die Impfstoffbeschaffung durch COVAX als auch für die Finanzierung der Impfstofflieferung.

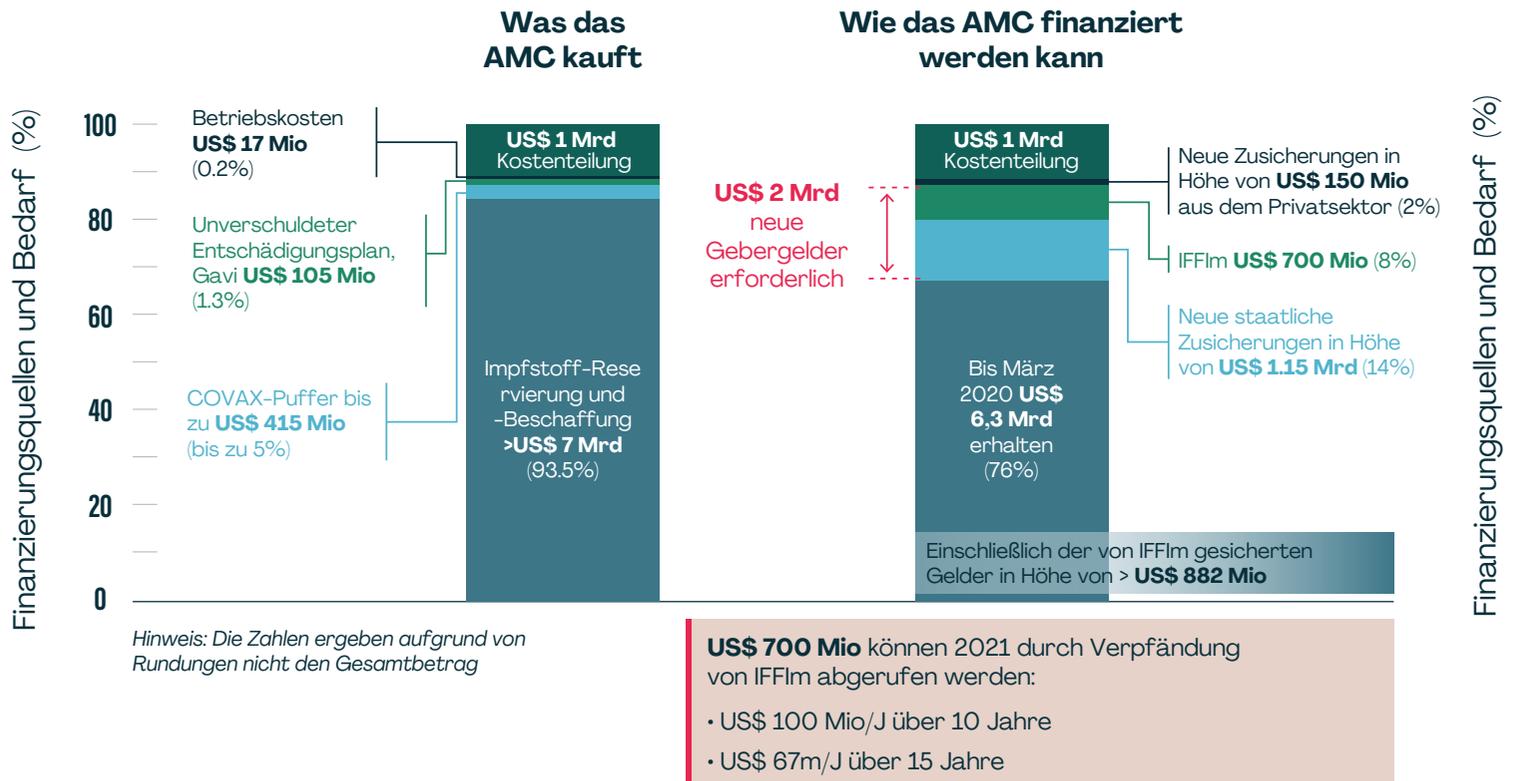
**Wir rufen auch Unternehmen, Philanthropen und Stiftungen dazu auf, direkte finanzielle Beiträge zu leisten, um den gemeinsamen Einkauf von Impfstoffen zu beschleunigen;** um sich für die Finanzierung zur Unterstützung der globalen Bemühungen einzusetzen; und um Regierungen sowie Behörden vor Ort mit Fachwissen und Innovationen zu unterstützen und so die effiziente und effektive Bereitstellung von COVID-19-Impfstoffen zu fördern.

Unser Ziel ist es, vom Privatsektor weitere 150 Millionen US-Dollar zu erhalten. Gavis Partner aus dem privaten Sektor haben sich in der Vergangenheit als prompte Geber erwiesen und eine frühzeitige Finanzierung ist für die Sicherstellung von Impfstoffen im aktuellen Klima von entscheidender Bedeutung. Gavi verpflichtet sich, unternehmerische und gemeinnützige Förderer über ein virtuelles Forum regelmäßig zu informieren. Dieses Forum erleichtert den Informationsaustausch, um die Förderer über die Fortschritte bei den COVAX AMC-Impfstofflieferungen zu informieren, sodass sie in einer zentralen Position bleiben, um die Länder bei der Auslieferung zu unterstützen und ihr unternehmerisches Know-how und ihre Expertise bei der Entwicklung effektiver Lösungen für Lieferungsengpässe zu teilen.

Angesichts der enormen Auswirkungen, die die Pandemie auf unser aller Leben und Lebensgrundlagen hat, ist die Unterstützung für das COVAX AMC durch den privaten Sektor ein moralischer Imperativ für jene, die es sich leisten können, einen Beitrag zu leisten. Es gibt jedoch auch andere, eher pragmatische Gründe, COVAX zu unterstützen.

Abb. 6

## Das COVAX AMC: Finanzierungsquellen und was damit gekauft wird<sup>6</sup>



Die Pandemie fordert viele Unternehmen heraus. Die Pandemie zu beenden bedeutet, Leben zu retten. Aber es bedeutet auch, Lebensgrundlagen und Unternehmen zu retten. Das COVAX AMC ist das beste Instrument, um zu vermeiden, dass zur anhaltenden Gesundheitskrise noch eine Wirtschaftskrise hinzukommt und um bereits in diesem Jahr die Rückkehr zu globalem Wirtschaftswachstum zu gewährleisten.

**Schließlich fordern wir Geber auf, ihre überschüssigen Impfstoffe über COVAX zu teilen, in Übereinstimmung mit den COVAX-Richtlinien für ‚Dose-Sharing‘.** Dadurch wird gewährleistet, dass alle gespendeten überschüssigen Impfstoffe den vollen Nutzen in berechtigten Ländern bringen.

## **Neben der Finanzierung müssen vom AMC unterstützte Volkswirtschaften vollständig in die Auslieferung eingebunden bleiben.**

Die Einführung und Ausweitung eines neuen Impfstoffs ist ein hochkomplexer Prozess, der viele Schritte umfasst. Dazu gehören die Entwicklung nationaler Regulierungswege, Personal- und Ausbildungskapazitäten, Logistiksysteme und Kühlketten, die Gestaltung der Leistungserbringung für bestimmte Zielgruppen, die Datenerfassung und -überwachung (um sicherzustellen, dass die Abdeckung angemessen und sicher ist) sowie die soziale Mobilisierung und das Engagement in den Gemeinden (damit die Menschen informiert bleiben und Vertrauen in COVID-19-Impfstoffe fassen und halten).

Gavi arbeitet gemeinsam mit entscheidenden COVAX-Partnerorganisationen daran, dass kein Land Gefahr läuft, Impfstoffe zu erhalten, die es dann nicht verabreichen kann, weil es an inländischer Finanzierung oder am Zugang zu ausreichend schneller externer Finanzierung fehlt. Impfstoffe gegen COVID-19 sind ein kostbares Gut. Das bedeutet, dass Gavi und die COVAX-Partner ihre Anstrengungen verdoppeln, um zu gewährleisten, dass Impfstoffe richtig gehandhabt, gelagert und eingesetzt werden, es nicht zu Fälschungen kommt und sie den entsprechenden Zielgruppen verabreicht werden.

Gavis Arbeitsziele bezüglich erweiterter Lieferunterstützung sind Liefergeschwindigkeit, Wirkgeschwindigkeit, Risikominderung, Preis-Leistungsverhältnis und langfristige Stärkung der Immunisierungsinfrastruktur. Während wir die Pandemie jetzt angehen müssen, richtet sich die Unterstützung von Gavi auch auf das Erreichen von Chancengleichheit, Qualität, Effizienz und Nachhaltigkeit von umfassenderen Impfprogrammen. Bei den Impfungen niemanden zurückzulassen, ist das übergeordnete Ziel



von Gavis Strategie für die Jahre 2021 bis 2025. Um Ungleichheiten bei der Immunisierung zu begegnen, liegt der Schwerpunkt der Unterstützung durch Gavi auf dem Aufbau und der Stärkung von Impfdiensten, die auf nachhaltige Weise Kinder und Gesellschaftsteile erreichen, die traditionell von Impfungen und anderen wichtigen Gesundheitsdiensten ausgeschlossen sind, sei es in Slums, Konfliktsituationen oder abgelegenen ländlichen Gebieten.

Gavi wurde als öffentlich-private Partnerschaft aller an der Immunisierung beteiligten Akteure eingerichtet. Dazu gehören auch der Weltpharmaverband (IFPMA, International Federation of Pharmaceutical and Manufacturers Association) und das Netzwerk der Impfstoffhersteller der Entwicklungsländer (DCVMN, Developing Countries Vaccine Manufacturing Network). Die Beteiligung der Impfstoffindustrie in Ländern aller Einkommensschichten wird für unseren Erfolg bei der Beendigung der akuten Phase der Pandemie und für den weiteren Umgang mit COVID-19 entscheidend sein. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass die Industrie gemeinsam mit Gavi am COVAX AMC arbeitet, um sicherzustellen, dass Länder mit geringem Einkommen weiterhin Zugang zu geeigneten, sicheren und wirksamen Impfstoffen in ausreichender Menge haben.

## **UN-Organisationen, internationale Finanzinstitutionen, CSOs, Gesundheitsteams der Länder und Partner müssen ihre gemeinsame Arbeit mit Gavi fortsetzen.**

Gavi arbeitet weiterhin mit bestehenden Partnern zusammen, um wichtige Informationen und Gelder zur Planung und Unterstützung von Impfstoff-Bereitstellungen liefern zu können. Gavi und ihre Beschaffungsorganisation, die UNICEF Supply Division, verfügen über ein bewährtes System zur Impfstoffbeschaffung und -bereitstellung von den Herstellern zu den entscheidenden Schnittstellen in den Ländern. An diesem Punkt übernehmen die Ländersysteme die Verantwortung für ihre Impfstoffe. Es ist eine essenzielle Koordinationsaufgabe, zu gewährleisten, dass die Länder über all jene personellen und finanziellen Ressourcen verfügen, die für einen effektiven Einsatz erforderlich sind. Dabei werden sie von Gavi und anderen Partnern der Allianz unterstützt. Das COVAX AMC erfüllt seine Rechenschaftspflicht für die Güter, die es finanziert, durch Berichterstattungen der Länder.

## **Die Weltgesundheitsorganisation muss ihre Überprüfung neuer Impfstoffe weiterhin vorantreiben.**

Die WHO bietet eine Expertenprüfung und Präqualifikation bzw. Notlizenzierung für neue Impfstoffe. Diese Aufgabe ist essenziell, um es dem COVAX AMC zu ermöglichen, in ein breites Portfolio unterschiedlicher Kandidaten und Technologien zu investieren.



## Schließlich muss die Welt zusammenarbeiten, um das Vertrauen in Impfstoffe zu stärken.



**Der Kampf gegen die Pandemie läuft Gefahr, durch Falschinformationen über die Sicherheit und den Nutzen von Impfstoffen aufgehalten zu werden**

Der Kampf gegen die Pandemie läuft Gefahr, durch Falschinformationen über die Sicherheit und den Nutzen von Impfstoffen aufgehalten zu werden. Gavi sucht aktiv nach Lösungen, um die Verbreitung von Fehlinformationen über Impfstoffe zu bekämpfen und entwickelt ein System zum Aufspüren, Identifizieren und Reagieren auf Fehlinformationen. Als Teil dieser Bemühungen hat Gavi Partnerschaften mit wichtigen globalen Social-Media-Plattformen aufgebaut und wird diese auch weiterhin für die proaktive Verbreitung von Impfstoff-Vertrauenswerten nutzen. Gavis Investitionen in die Stärkung von Gesundheitssystemen unterstützen lokale medizinische Fachkräfte dabei, neben Maßnahmen zur Infektionskontrolle zur Verteilung von Impfstoffen überzugehen. Parallel dazu werden maßgeschneiderte Kommunikationsstrategien zur Einbindung lokaler Akteure, zur Beeinflussung von Verhaltensweisen und zur Verstärkung der COVID-19-Kommunikation auf kommunaler Ebene implementiert. Außerdem ist die Einbeziehung der Zivilbevölkerung wichtig, damit die Öffentlichkeit Vertrauen in den Nutzen von Impfstoffen aufbauen kann.

# ES IST ZEIT, ZU HANDELN. JETZT.

“ COVID-19 hat die Welt verändert. Die Pandemie hat Leben gekostet, Gesundheitssysteme in Mitleidenschaft gezogen und Existenzen zerstört. Und dennoch haben diese Herausforderungen das Beste der Menschheit durch starke multilaterale Zusammenarbeit hervorgebracht.

**Nana Akufo-Addo**  
Präsident der Republik Ghana



Die Gefahren des Nicht-Handelns und einer verzögerten Antwort sind erheblich. Zwar gibt es Hoffnungsschimmer – Testkapazitäten sind gewachsen und vielversprechende Behandlungen für schwere Verläufe der Krankheit sind hervorgegangen – dennoch sind Trauer und physische Isolation für viele zu einer Herausforderung geworden. Leben und Existenzen wurden gegeneinander ausgespielt.

Wenn die am stärksten gefährdeten Bevölkerungsgruppen in Ländern mit niedrigerem Einkommen nicht geschützt werden können, werden die Volkswirtschaften weiterhin mit steigenden Fallzahlen und Todesfällen konfrontiert sein sowie mit einem erhöhten Druck auf die Grundgesundheitsversorgung und andere wichtige soziale Bereiche. Der Druck auf die Einrichtungen des tertiären und sekundären Sektors sowie auf das Personal birgt die Gefahr, dass die Gesundheitsbudgets der Regierungen stark belastet werden. Dies hat potenziell verheerende Auswirkungen auf die primäre und präventive Gesundheitsversorgung, die für die gesundheitliche Chancengleichheit von grundlegender Bedeutung sind. Das anhaltende Ausbleiben von Wirtschaftswachstum könnte zu wirtschaftlicher, politischer und gesellschaftlicher Destabilisierung führen.

Allein der afrikanische Kontinent verzeichnete im Jahr 2020 BIP-Verluste von rund 5%. Die Folgen sind aber nicht nur in den unteren Einkommenschichten zu spüren. Auch für Länder mit höherem Einkommen würde ein Scheitern, die COVID-19-Pandemie auf globaler Ebene zu besiegen, ein erhöhtes Risiko für weitere Infektionswellen des Virus und weiterer Varianten mit sich bringen und schwierige politische Entscheidungen, eingeschränkten Handel und verpasste wirtschaftliche Möglichkeiten bedeuten. Die Weltwirtschaft bliebe anfällig, was jede Chance auf einen starken Wiederaufbau gefährden würde. Die Aussicht auf eine langanhaltende, tiefe Rezession

und eine noch nie dagewesene globale Verschuldung lässt der nächsten und übernächsten Generationen immer weniger Handlungsspielraum.

Es ist ein wirtschaftlicher Imperativ: Der Internationale Währungsfonds schätzt, dass die Pandemie die Weltwirtschaft bis 2025 28 Billionen US-Dollar an Produktionsausfällen kosten wird. Die Weltbank schätzt, dass die Pandemie in den Jahren 2020 und 2021 weitere 143 bis 163 Millionen Menschen in extreme Armut stürzen wird. Mehr als 13,8 Billionen US-Dollar an Notfallmitteln haben die G20-Länder bereits für die Bewältigung der Folgen der Pandemie ausgegeben<sup>7</sup>. Diese verheerenden wirtschaftlichen Folgen verursachen große Rückschläge bei der Entwicklung von Humankapital und gefährden das Erreichen der UN-Nachhaltigkeitsziele.

Die akute Phase der Pandemie zu beenden ist momentan die beste wirtschaftliche Entscheidung eines jeden Landes. In einer globalisierten Weltwirtschaft sind alle Volkswirtschaften voneinander abhängig und benötigen Multilateralismus und Zusammenarbeit, um zu wachsen. Es ist nun klar, dass sich kein Land vollständig erholen kann, solange sich nicht alle Länder erholen. Ein Beitrag zum COVAX AMC ist eine Investition in diese Erholung und eine Voraussetzung dafür, dass wir gemeinsam erstarkt aus dieser Krise heraustreten können. Es ist eine Investition, die umgehender Aufmerksamkeit bedarf. Mit jedem Tag, der vergeht, kann die Pandemie sich stärker ausbreiten und weitere Varianten entstehen. Und mit jedem Tag, der vergeht, werden weitere Unternehmen, Arbeitsplätze und Gesellschaftsteile gefährdet.

Aber es ist auch ein moralischer Imperativ: Wenn Impfstoffe zuerst in Ländern mit hohem Einkommen verteilt werden, könnten 33% der Todesfälle verhindert werden. Eine Verteilung an alle Länder im Verhältnis zur Bevölkerung hingegen könnte 61% der Todesfälle verhindern, was eine Verdoppelung der

gesundheitlichen Auswirkungen von Impfstoffen unter einem fairen Szenario bedeutet.<sup>8</sup>

Schneller Zugang zu Impfstoffen und eine gerechte Verteilung liegen daher im Interesse aller. Ein unkoordinierter Ausweg aus dieser Pandemie wird die Welt ein Vielfaches kosten; nicht nur finanziell, sondern auch in Form verlorener Chancen – insbesondere für junge Menschen sowie für Mädchen und Frauen. Eine Verschärfung der bestehenden Ungleichheiten birgt die Gefahr politischer Instabilität, überlasteter Gesundheitssysteme und medizinischen Fachpersonals, einer gescheiterten multilateralen Antwort und vermeidbare Todesfälle.

**Wir müssen den Kampf gegen das Virus überall gewinnen. Weil niemand sicher sein wird, bis alle es sind.**



# ANHANG I: ACCESS TO COVID-19 TOOLS ACCELERATOR & COVAX

**Der Access to COVID-19 Tools Accelerator (ACT-A) ist eine zeitlich begrenzte Zusammenarbeit, die darauf abzielt, die bestehende globale Infrastruktur und Expertise im Bereich der öffentlichen Gesundheit zu nutzen, um die Entwicklung, die Produktion und den gerechten Zugang zu COVID-19-Tests, -Behandlungen und -Impfstoffen zu beschleunigen.**

Jede zu ACT-A beitragende Organisation bringt wichtige Komponenten in die globale Antwort auf COVID-19 ein.

Die Arbeit dieser Organisationen ist in drei Produktsäulen organisiert – Impfstoffe, Therapeutika und Diagnostika – und wird durch den übergreifenden Health Systems Connector (HSC) unterstützt und durch die Arbeitsgruppe Access & Allocation geleitet. Alle Organisationen sind uneingeschränkt befugt, Arbeitspläne durch ihre eigenen Strukturen und Prozesse zu entwickeln und umzusetzen.

Die Arbeitsgruppe für zivilgesellschaftliches Engagement stellt sicher, dass die Stimme der Zivilgesellschaft und einzelner Gesellschaftsteile in allen Teilen des ACT-A gehört werden.

Über den ACT-A können führende Organisationen eng mit den Regierungen, der Zivilbevölkerung und der Industrie zusammenarbeiten, um einen koordinierten Ansatz zur Entwicklung von Instrumenten, die zum Beenden der Pandemie benötigt werden, bieten zu können.

Jede Säule ist notwendig: Durch den Schutz der Menschen vor der Krankheit, durch die schnelle Identifizierung neuer Fälle und die Unterbindung weiterer Übertragungen, durch eine Behandlung von Erkrankten und durch einen schnelleren Einsatz von Hilfsmitteln, können diese kombinierten Maßnahmen die Übertragung von COVID-19 sowie schwere Erkrankungen eindämmen und die adversen wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie minimieren.

### Die ACT-Accelerator-Impfsäule

COVAX ist die Impfsäule des Act-A, einberufen durch CEPI, Gavi und die WHO, mit UNICEF als wichtigstem Partner in der Bereitstellung und Auslieferung von Impfstoffen.

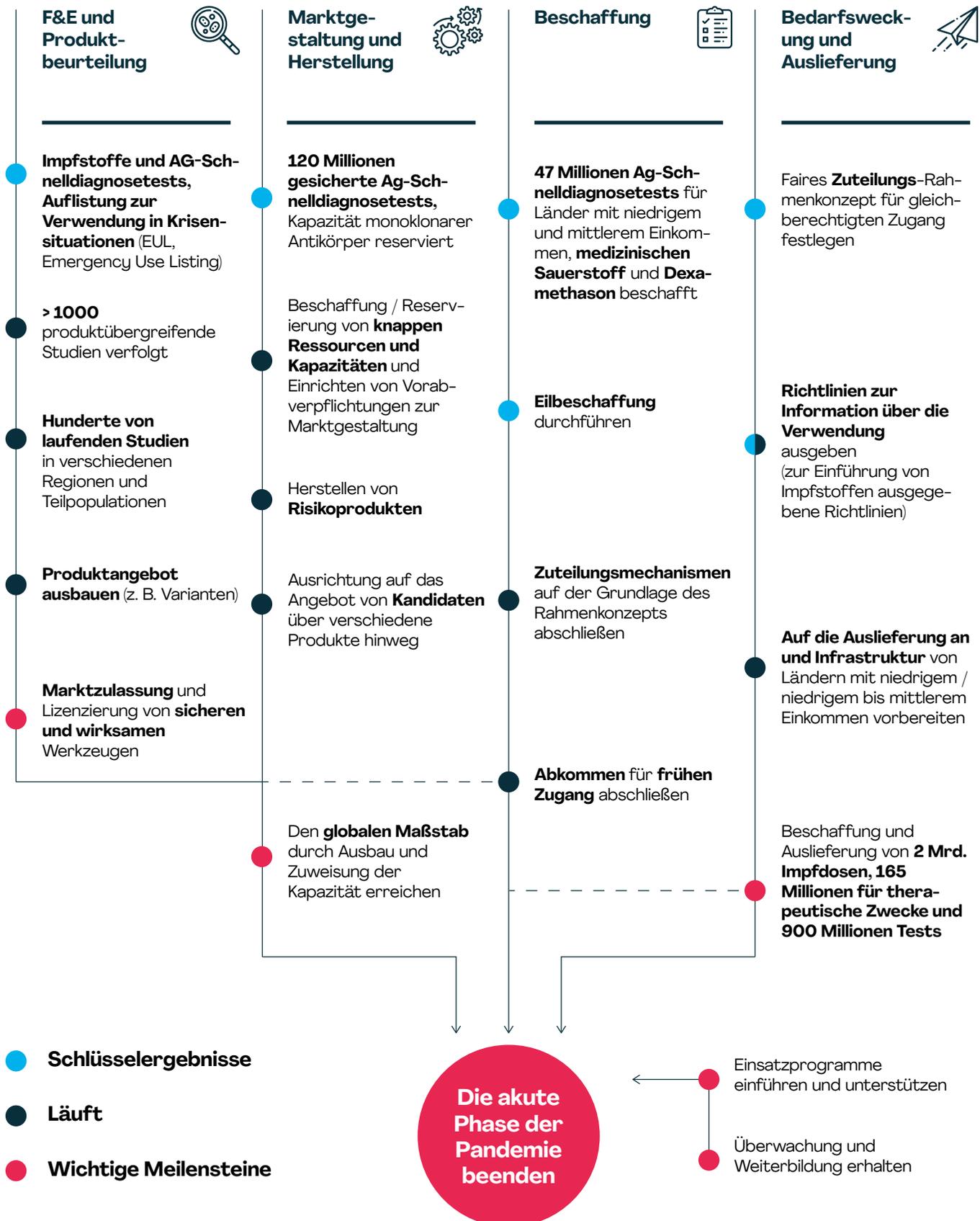
Die von Gavi verwaltete COVAX Facility ist für die Beschaffung von sicheren und wirksamen COVID-19-Impfstoffen für die 190 Teilnehmerländer der Fazilität verantwortlich.

Jeder Partner spielt eine besondere Rolle:

- **CEPI** verwaltet ein breites Portfolio von COVID-19-Impfstoffkandidaten und evaluiert vielversprechende Kandidaten, sobald sie für die Aufnahme in das COVAX-Portfolio in Frage kommen.
- **Gavi** verhandelt mit den Herstellern, um die ersten Impfstoffdosen des Impfstoffs unter Lieferengpässen zu sichern, arbeitet mit der UNICEF Supply Division und der PAHO bei der Beschaffung von Impfstoffen zusammen, hält Verträge und Finanzierungsvereinbarungen mit den teilnehmenden Regierungen und mobilisiert Ressourcen im Namen der 92 COVAX AMC-berechtigten Länder.

- **Die WHO** verwaltet die Zuteilungs- und Regulierungsprozesse für die Impfstoffeinführung, bewertet die Eignung der Länder, Impfstoffe zu erhalten, und leistet technische Unterstützung.
- **Die UNICEF** beschafft die COVID-19-Impfstoffdosen in Zusammenarbeit mit der Panamerikanischen Gesundheitsorganisation (PAHO) und verwaltet die Logistik der Impfstoffverteilung, einschließlich Fracht und Lagerung.

# Der wichtige Pfad des ACT-Accelerators verwendet beschleunigte und parallele Workstreams in der Wertschöpfungskette, um die Ziele für 2021 schnell zu erreichen<sup>9</sup>



## ANHANG II: LISTE DER AMC-BERECHTIGTEN LÄNDER

**Gavi COVAX AMC unterstützt 92 Volkswirtschaften mit niedrigerem Einkommen.**

**Niedriges Einkommen:** Afghanistan, Benin, Burkina Faso, Burundi, Zentralafrikanische Republik, Tschad, Demokratische Republik Kongo, Eritrea, Äthiopien, Gambia, Guinea, Guinea-Bissau, Haiti, Demokratische Volksrepublik Korea, Liberia, Madagaskar, Malawi, Mali, Mosambik, Nepal, Niger, Ruanda, Sierra Leone, Somalia, Südsudan, Arabische Republik Syrien, Tadschikistan, Tansania, Togo, Uganda, Republik Jemen

**Niedriges bis mittleres Einkommen:** Angola, Algerien, Bangladesch, Bhutan, Bolivien, Cabo Verde, Kambodscha, Kamerun, Comoros, Republik Kongo, Elfenbeinküste, Dschibuti, Ägypten, Arabische Republik, El Salvador, Swasiland, Ghana, Honduras, Indien, Indonesien, Kenia, Kiribati, Kirgisische Republik, Demokratische Volksrepublik Laos, Lesotho, Mauretanien, Föderierte Staaten von Mikronesien, Moldawien, Mongolei, Marokko, Myanmar, Nicaragua, Nigeria, Pakistan, Papua-Neuguinea, Philippinen, São Tomé und Príncipe, Senegal, Salomon-Inseln, Sri Lanka, Sudan, Osttimor, Tunesien, Ukraine, Usbekistan, Vanuatu, Vietnam, West Bank und Gaza, Sambia, Simbabwe.

**Weitere IDA-berechtigte Staaten:** Dominica, Fidschi, Grenada, Guyana, Kosovo, Malediven, Marshall-Inseln, Samoa, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Tonga, Tuvalu.

# ANHANG III: BIS 7. APRIL 2021 WURDEN GAVI COVAX AMC 6,3 MILLIARDEN USD ZUGESAGT<sup>10</sup>

**Schlüsselergebnisse: COVAX AMC 2021** Millionen USD<sup>1</sup>  
Verpflichtungen gegenüber Gavi 2021 - 2025

Geberregierungen	Währung	Direkte Beiträge			IFFIm (Beiträge)				Beiträge gesamt
		Direktbeitrag LW	Festzins	Direktbeitrag USD	Währung	IFFIm (LW)	Festzins	IFFIm (USD)	
Australien	AUD	40,0	0,7700	30,4	AUD	40,0	0,7700	30,8	<b>61</b>
Bhutan	USD	0,005	1,0000	0,005					<b>0,01</b>
Kanada <sup>2</sup>	USD	197,0	1,0000	197,0					<b>197</b>
Kolumbien	USD	0,5	1,0000	0,5					<b>1</b>
Japan	USD	200,0	1,0000	200,0					<b>200</b>
Korea	USD	10,0	1,0000	10,0					<b>10</b>
Kuwait	USD	10,0	1,0000	10,0					<b>10</b>
Monaco	EUR	0,05	1,2200	0,1					<b>0,1</b>
Neuseeland	NZD	17,0	0,7200	12,2					<b>12</b>
Philippinen	USD	0,1	1,0000	0,1					<b>0,1</b>
Katar	USD	10,0	1,0000	10,0					<b>10</b>
Saudi-Arabien	USD	153,0	1,0000	153,0					<b>153</b>
Singapur	USD	5,0	1,0000	5,0					<b>5</b>
Schweiz	CHF	20,0	1,1300	22,5					<b>22</b>
Vereinigtes Königreich <sup>3,4</sup>	USD	60,6	1,0000	60,6	GBP	500,0	1,3492	674,6	<b>735</b>
Vereinigte Staaten <sup>5</sup>	USD	2500,0	1,0000	2500,0					<b>2.500</b>
<b>Geberregierungen GESAMT</b>									<b>3.917</b>

Team Europa	Direkte Beiträge				IFFIm (Beiträge)				Beiträge gesamt
	Währung	Direktbeitrag LW	Festzins	Direktbeitrag USD	Währung	IFFIm (LW)	Festzins	IFFIm (USD)	
Österreich	EUR	2,4	1,2200	2,9					<b>3</b>
Belgien	EUR	4,0	1,2200	4,9					<b>5</b>
Dänemark	DKK	50,0	0,1600	7,9					<b>8</b>
Estland	EUR	0,1	1,2200	0,1					<b>0,1</b>
Europäische Kommission	EUR	400,3	1,2200	488,7					<b>489</b>
Finnland	EUR	2,0	1,2200	2,4					<b>2</b>
Frankreich <sup>6</sup>	EUR	100,0	1,2200	122,0					<b>122</b>
Deutschland <sup>7</sup>	EUR	900,0	1,2200	1097,1					<b>1.097</b>
Griechenland	EUR	1,50	1,2200	1,8					<b>2</b>
Island	ISK	250,0	0,0078	1,9					<b>2</b>
Irland	EUR	4,0	1,2200	4,8					<b>5</b>
Italien <sup>8</sup>	USD	103,8	1,0000	103,8					<b>104</b>
Luxemburg	EUR	1,0	1,2200	1,2					<b>1</b>
Die Niederlande	EUR	30,0	1,2200	35,7					<b>36</b>
Norwegen <sup>9</sup>	USD	24,9	1,0000	24,9	NOK	1000,0	0,116	115,7	<b>141</b>
Spanien					EUR	50,0	1,2200	61,0	<b>61</b>
Schweden	SEK	200,0	0,1218	23,8					<b>24</b>
<b>Team Europa GESAMT</b>									<b>2.101</b>

Stiftungen, Unternehmen und Organisationen	Direkte Beiträge				IFFIm (Beiträge)				Beiträge gesamt	
	Währung	Direktbeitrag LW	Festzins	Direktbeitrag USD	Währung	IFFIm (LW)	Festzins	IFFIm (USD)		
Anonyme Stiftung	CHF	20,0	1,1300	21,8					<b>22</b>	
Anonymer Geber <sup>9</sup>	USD	2,0	1,0000	2,0					<b>2</b>	
Anonymer Geber	SEK	1,5	0,1218	0,2					<b>0,2</b>	
Bill & Melinda Gates Foundation (BMGF) <sup>10</sup>	USD	156,3	1,0000	156,3					<b>156</b>	
KSR relief/Gamers Without Borders	USD	26,3	1,0000	26,3					<b>26</b>	
Mastercard	GBP	1,0	1,3700	1,4					<b>1</b>	
Mc Hugh O'Donovan Foundation	USD	0,1	1,0000	0,1					<b>0,1</b>	
Medline International	EUR	0,02	1,2200	0,02					<b>0,02</b>	
Nikkei Inc.	USD	0,04	1,0000	0,04					<b>0,04</b>	
PPL	GBP	0,01	1,3700	0,01					<b>0,01</b>	
Reed Hastings und Patty Quillin	USD	30,0	1,0000	30,0					<b>30</b>	
Shell	USD	10,0	1,0000	10,0					<b>10</b>	
Soccer Aid	GBP	3,0	1,3700	4,1					<b>4</b>	
Thistledown Foundation <sup>11</sup>	CAD	5,0	0,7800	3,9					<b>4</b>	
TikTok <sup>12</sup>	USD	10,0	1,0000	10,0					<b>10</b>	
Transferwise	USD	5,0	1,0000	5,0					<b>5</b>	
Vaccine Forward Initiative	SEK	2,0	0,1218	0,2					<b>0,2</b>	
Anderer Privatsektor	EUR	1,2	1,2200	1,2					<b>1</b>	
<b>Stiftungen, Unternehmen und Organisationen GESAMT</b>									<b>272</b>	
<b>Bis jetzt insgesamt zugesichert</b>				<b>5.408</b>					<b>882</b>	<b>6.290</b>

## Garantien

**6,3 Milliarden USD**

Team Europa (Europäische Kommission/Europäische Investitionsbank) <sup>13</sup>	EUR	600,00	1,2200	732
--	-----	--------	--------	-----

Neben der vorstehenden Tabelle mit Schwerpunkt auf Impfstoffkäufen wurden folgende Verpflichtungen für Impfstoff-Bereitstellung und/oder Logistik eingegangen:

- **Kanada:** 75 Mio CAD für die Bereitstellung von COVID-19-Impfstoffen an AMC92
- **Deutschland:** 180 Mio EUR an Gavi COVAX AMC für Impfstoff-Logistik (UNICEF)
- **Vereinigte Staaten:** 500 Mio USD für Auslieferung von COVID-19-Impfstoff in den Jahren 2021 und 2022

# HINWEISE UND VORBEHALTE

## Schlussbemerkungen

- <sup>1</sup> Quelle: The Economic Case for Global Vaccinations (Januar 2021)
- <sup>2</sup> Der COVAX-Puffer sichert Zugang zu COVID-19-Impfstoffen für Hochrisiko-Bevölkerungsgruppen in humanitären Krisensituationen. Dazu gehören Flüchtlinge, Binnenvertriebene und Menschen, die in von regierungsunabhängigen Akteuren kontrollierten Gebieten leben.
- <sup>3</sup> 2019 WUENIC
- <sup>4</sup> Quelle: The Lancet (5. Januar 2021)  
([https://www.thelancet.com/journals/lanres/article/PIIS2213-2600\(21\)00005-9/fulltext](https://www.thelancet.com/journals/lanres/article/PIIS2213-2600(21)00005-9/fulltext))
- <sup>5</sup> Bereich abgeleitet aus ersten Modellierungsarbeiten des Imperial College London und Institute of Health Metrics and Evaluation, University of Washington, Seattle, März 2021. NB: Diese Schätzungen sind vorläufig und können sich jederzeit ändern, sobald wir mehr über die Übertragungsdynamik sowie Reaktionen/Strategien vor dem Hintergrund verschiedener Kontexte erfahren.
- <sup>6</sup> Der Betrieb des AMC kostet im Jahr 2021 17,2 Millionen US-Dollar. Die Kosten für den Betrieb des 3 Jahre laufenden COVAX AMC werden auf 44 Millionen US-Dollar geschätzt.
- <sup>7</sup> Quelle: The Economist/IMF (6. März 2021)
- <sup>8</sup> Daten aus dem Northeastern University's Laboratory for the Modeling of Biological and Socio-technical Systems (MOBS LAB), in 2020 im Goalkeepers Report vorgestellt:  
<https://www.gatesfoundation.org/goalkeepers/report/2020-report/#CollaborativeResponse>

<sup>9</sup> Quelle: ACT-Accelerator Prioritized Strategy & Budget for 2021 (März 2021)

<sup>10</sup> Erläuterungen zu Anhang III:

<sup>1</sup> Ab 31.12.2020 festgelegte Festzinsen.

<sup>2</sup> Entspricht 25 Millionen US-Dollar des proportionalen Anteils von nicht zugeteilten AMC-PCV-Fördermitteln.

<sup>3</sup> Entspricht 60,6 Millionen US-Dollar des proportionalen Anteils von nicht zugeteilten AMC-PCV-Fördermitteln.

<sup>4</sup> Einschließlich 500 Millionen GBP abhängig von anderen, die sich dem COVAX AMC anschließen

<sup>5</sup> Die Vereinigten Staaten sagten Gavi 4 Milliarden US-Dollar zu, um für Länder mit niedrigerem Einkommen COVID-19 Impfstoffe zu beschaffen und an sie auszuliefern. Von dieser Gesamtsumme werden dem AMC-Programm im Jahr 2021 2,5 Milliarden US-Dollar für die Impfstoff-Beschaffung zur Verfügung gestellt.

<sup>6</sup> Frankreich steuert 100 Mill. EUR zum COVAX AMC bei, sobald ein Impfstoff zur Verfügung steht.

<sup>7</sup> Deutschland sagte am 19. Februar 2021 weitere 980 Millionen EUR zu, von denen 700 Millionen EUR zum Kauf von Impfstoff-Lieferungen für LICs/LMICs über das COVAX AMC, 100 Millionen für den Erhalt von Impfstoffen für humanitäre Zwecke, über den humanitären Puffer des COVAX AMC, und 180 Millionen EUR für die Impfstoff-Logistik (UNICEF) eingesetzt werden sollen.

<sup>8</sup> Entspricht 79,4 Millionen US-Dollar des proportionalen Anteils von nicht zugeteilten AMC-PCV-Fördermitteln.

<sup>9</sup> Fördergelder von einem anonymen Geber zur Unterstützung des COVAX AMC-Projekts, eines CAF USA Projekts.

<sup>10</sup> Entspricht 6,3 Millionen US-Dollar des proportionalen Anteils von nicht zugeteilten AMC-PCV-Fördermitteln.

- <sup>11</sup> Fördergelder von der The Thistledown Foundation zur Unterstützung des Thistledown Foundation COVAX-Projekts, eines CAF Kanada-Projekts.
- <sup>12</sup> Umfasst Gelder der BMGF in Höhe von 5 Millionen US-Dollar.
- <sup>13</sup> Im Rahmen von Team Europa, für den zukünftigen Impfstoff-Kauf für Länder mit niedrigem und mittlerem Einkommen.

**Berechnung des Dosispreises:** Da es kaum möglich ist, genau vorherzusagen, welche Impfstoffe erfolgreich sein werden, werden die Vollkosten von 5,20 US-Dollar/Dosis zu Grunde gelegt. Das ist der gewichtete Durchschnittspreis des voraussichtlichen Angebots, den Gavi und ihre Partner für das AMC erstellt haben. Die Vollkosten beinhalten die Kosten für die Spritzen zur Verabreichung der Impfstoffe sowie Fracht und Versicherung für den Transport der Impfstoffladung zu den Häfen des Landes und die Rückstellung für die verschuldensunabhängige Entschädigungsregelung. Die durchschnittlichen Kosten des Angebots werden voraussichtlich steigen, sobald Impfstoffe gegen neue Varianten aufgenommen werden. Für Szenarien im Jahr 2022 werden Vollkosten in Höhe von 4,20 US-Dollar/Dosis bis 7 US-Dollar/Dosis zu Grunde gelegt.

**Ausbau der Produktion:** Der COVAX AMC geht Risiken ein, um zu gewährleisten, dass Hersteller das nötige Kapital für den Ausbau und die Planung der Produktion aufbringen können. Nicht alle diese Investitionen sind erstattungsfähig, und manche Investitionen können verlorengehen, wenn der Impfstoff nicht erfolgreich ist. Die Alternative wäre, nur Vertragsabschlüsse einzugehen, nachdem ein Impfstoff zugelassen wurde. Nach einer internen Analyse der Bill & Melinda Gates Foundation würde dies aber bedeuten,

dass 92 COVAX AMC-unterstützte Volkswirtschaften möglicherweise 3-4 Jahre warten müssten, bis die Produktionsziele anderer Länder voll erfüllt sind. Der COVAX AMC hält bei den geschätzten Gesamtbeschaffungskosten den Wert im Risiko erfolgreich unter 10%. Das dynamische Management des Impfstoffangebots stellt sicher, dass das Risiko einer finanziellen Beeinträchtigung gering und die Gefahr eines Überangebots auf ein Minimum beschränkt ist.

**Vorbehalte für Prognosen, die für Informationsgrafiken verwendet werden:** Die verwendeten Prognosen basieren auf den neuesten verfügbaren Informationen, Stand 7. April 2021.

**Verträge:** Einige der Lieferungen, die sich in den Erhebungen finden, hängen mit bereits abgeschlossenen Verträgen zusammen, andere werden derzeit verhandelt. Bedingungen können sich ändern.

**Ausfall von Kandidaten:** Manche Kandidaten befinden sich noch immer in der klinischen Entwicklung. Wenn diese keine positiven klinischen Studienergebnisse erreichen (Sicherheit und Wirksamkeit) und keine Marktzulassung erhalten, werden sie von COVAX nicht beschafft.

**Marktzulassung:** Der Lieferzeitplan hängt von regulatorischen Erfolgen und Plänen ab, einschließlich der Überprüfung von einzelnen Chargen („Chargen-Freigabe“).

**Produktion:** In vielen Fällen ist die Produktion noch nicht im vollen Umfang angelaufen. Die Produktivität bei der Herstellung wird von mehreren Faktoren beeinflusst, welche sich wiederum auf die Menge und den Zeitplan der Lieferung auswirken.

**Auslieferung:** Der Zeitplan für die Auslieferung hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie Exportkontrollen, lokalen Marktzulassungen, Voraussetzungen in den Ländern, Logistik, Entschädigung und Haftung, Verteilung im Land usw.

**Zuteilung:** Diese Lieferprognosen spiegeln eine vorläufige Verteilung der Dosen auf Grundlage des Anteils jedes Landes am verfügbaren Angebot im Verhältnis zur Nachfrage wider und sind als Richtwerte zu verstehen. Der endgültige Zeitplan und die endgültigen Mengen werden durch den Zuteilungsmechanismus der WHO festgelegt.

**Verfügbarkeit von Fördermitteln:** Der Bestfall spiegelt die mögliche Gesamtlieferung wider. Die Beschaffung dieser Dosen hängt vom COVAX AMC-Fundraising, der AMC92-Kostenteilung jenseits der geberfinanzierten Impfstoffdosen und den Endpreisen und Mengen der Impfstoffdosen, die AMC92 zugeteilt werden, ab.

Durch beispiellose  
Partnerschaften zwischen  
Gebern, Herstellern und  
teilnehmenden Ländern  
hat COVAX bei der  
gerechten Verteilung  
von Impfstoffdosen an  
die Weltgemeinschaft in  
Rekordzeit herausragende  
Meilensteine erreicht.

**Antony Blinken**  
Staatssekretär,  
Vereinigte Staaten

**Fotorechte**

Cover Gavi/2020/Oriane Zerah; S.4 Gavi/2009/Olivier Asselin; S.7, 34, 37 Gavi/2021/Benedikt V.Loebell; S.11, 39 Gavi/2013/Evelyn Hockstein; S.12 Gavi/2020/Isaac Griberg; S.18 UNICEF/UN0426487/COVAX/Edward; S.21 Gavi/2020; S.23, 46, 61 Gavi/2020/Asad Zaidi; S.24 UNICEF/UN0420496/Krishnan; S.33 Gavi//2013/Christ Stowers; S.36 Gavi/2020/Maya Hautefeuille; S.45 UNICEF/UNI323834/Abdou; S.54 UNICEF/2020/Arimacs Wilander; S.56 Gavi/IVAC/2018/Amanda Mustard; S.58 UNICEF/UNI331376/Haro



CEPI

